

## Offene Gärten Berlin-Brandenburg 2022

---

Stand 06.03.2022

### **1 Schau-, Sichtungs- und Selbstversorgergarten der Gärtnerei Teske**

**16928 Pritzwalk OT Seefeld, Groß Woltersdorfer Damm 1**

**Offen:** 21./22. Mai, 17./18. September, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** A24 bis Abfahrt Pritzwalk, dann B189 Richtung Pritzwalk und B103 Richtung Kyritz, in Buchholz rechts Richtung Groß Woltersdorf, am Funkmast vorbei durch den Wald, dann erstes Gehöft links; per Bahn RE6 bis Pritzwalk und ca. 6 km per Rad

**Sie finden** auf einem idyllisch am Wald gelegenen 1,3 ha großen Gelände, welches seit Ende der 1920er-Jahre gärtnerisch genutzt wird, die seit 2013 hier ansässige, biologisch wirtschaftende Staudengärtnerei. Die beiden Gärtner sehen ihre Pflanzungen als Experimentierfeld. Neben dem Erkenntnisgewinn über besonders geeignete Kombinationen und dem Kennenlernen neuer Arten und Sorten aus dem Reich der Kulturpflanzen haben auch ausgewählte Wildkräuter einen festen Platz in den Mutterpflanzenquartieren und Naturgartenanlagen. Diese Praxis der Gestaltung mit Beikräutern erlebt der Besucher als einen Hotspot für Insekten und Vögel. Im Sommer bietet die Gemeinschaft der alten Gebäude mit den Restmauern ehemaliger Gewächshäuser und den vielfältigen Pflanzungen eine kulturlandschaftliche Bühne für viele Schmetterlinge. Selbst rare Arten wie der Magerrasen-Perlmutterfalter, Aurorafalter und der Hummelschwärmer finden hier Lebensraum.

**Zusätzliche Angebote:** Staudenverkauf

### **Keine Hunde**

### **2 Gartenvielfalt von Petra und Jörg Schneider**

**16866 Gumtow OT Brüsenhagen, Brüsenhagen 9**

**Offen:** 11./12. Juni, 16./17. Juli, 10./11. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** PKW, A24 Abf. Herzsprung, B5 Kyritz, dann B103 Richtung Pritzwalk

**Sie finden** auf einem 3.200 qm großen Grundstück verschiedene Gartenbereiche, die in mehr als 30 Jahren rund um das Fachwerkhaus entstanden sind. Der Vorgarten im Eingangsbereich überrascht mit verschiedenen Taglilienstorten. Eine Vielzahl von Gehölzen, seltenen Bäumen, Sträuchern, Hecken und unzählige Stauden sorgen für abwechslungsreiche Strukturen. Darüber hinaus verbreiten interessante und Jahrzehnte alte Kübelpflanzen mit Agapanthus, Oleander, Hibiskus und Fuchsien ein besonderes Flair. Dahinter öffnet sich ein großer Nutz- und Obstgarten. Es gibt eine kleine Teichlandschaft, üppig bepflanzte Rabatten, Wintergärten, Gewächshäuser und ein über 100 m langer Wandelgang mit vielen Nistmöglichkeiten für Vögel und Insekten. Seltene Gehölze wie Schirm-, Hemlock- und Koreatanne oder ein Seidenbaum können Sie bewundern. Überzeugen Sie sich selbst von einem über 40 Jahre naturnah gepflegten Garten.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Tee, selbstgebackener Kuchen, Informationsstand und Pflanzenabgabe

### **3 Dahliengarten am Stechlinsee, mehr als 'nur' Dahlien**

#### **16775 Stechlin OT Neuglobsow, Forststeig 2a**

**Offen:** 13./14. August, 17./18. September, je 11 bis 17 Uhr

**Zu erreichen:** RE5 bis Fürstenberg/Havel und weiter mit Bus 839 der OVG bis Hst. Neuglobsow, Dorf, keine Parkplätze am Garten, die 3 kostenpflichtigen Parkplätze in Neuglobsow nutzen

**Sie finden** auf 2300 m<sup>2</sup> eine liebevoll gestaltete Mischung aus Natur- und Ziergarten. Bei uns finden Sie ungezählte Hortensien- und Hosta-Sorten. Zudem laden unsere zahlreichen lauschigen Sitzplätze Sie dazu ein, sich auszuruhen, Kunstwerke zu betrachten und in Ruhe einen Tee oder Kaffee zu trinken. Sie können mit uns und anderen Gästen plaudern oder auf verschlungenen Wegen schlendern und immer Neues entdecken. Unsere große Leidenschaft sind jedoch die Dahlien, von denen über 400 Sorten bei uns blühen. Außerdem ist eine Vielzahl an Sämlingen zu entdecken – jeder ein eigenes Individuum mit einzigartiger Blüte. Liebhaber von imposanten Schmuckdahlien kommen bei uns garantiert auf ihre Kosten. Die meisten Sorten unserer Dahliensammlung sind jedoch einfachblühend und locken mit ihrem reichlichen Pollen unzählige Insekten an. Seit dem Frühjahr 2018 ist unser Garten auch die neue Heimat der einfachblühenden Dahlien des renommierten Dahlienzüchters Prof. Michael Otto (1933 – 2017).

### **4 Terrassengarten mit Seeblick von Günter und Helga Richter**

#### **16775 Großwoltersdorf OT Altglobsow, Seestr. 12 d**

**Offen:** 19. Juni, 17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** über B96 Gransee, Großwoltersdorf und Zernikow nach Altglobsow, dann an der Kreuzung rechts bis zur Wendeschleife

**Sie finden** einen insektenfreundlichen Garten in leichter Hanglage mit Blick auf den kleinen Globowsee. Buchsbaum, alte und neue Rosenzüchtungen, ein- und mehrjährige Stauden, Funkien und Hortensien schmücken die Terrassen. Romantische Sitzecken laden zum Verweilen und Genießen ein.

### **5 Fontane Garten – großer Landhausgarten**

#### **16775 Sonnenberg OT Rauschendorf, Hauptstraße 7**

**Offen:** 21./22. Mai, 18./19. Juni, 16./17. Juli, 13./14. August, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** B96 nach Norden, vor Gransee links Richtung Rheinsberg, dann rechts Richtung Stechlinsee, nach ca. 4 km links nach Rauschendorf; Bahn RE5 bis Gransee und per Rad 6 km auf dem Fontaneradweg

**Sie finden** einen 8.000 qm großen Landschaftsgarten, der zusätzlich mit malerischen Ausblicken aufwartet. Zur Straße hin schützt ihn eine lange Feldsteinmauer. Der Terrassen-Bereich, angelegt auf drei Ebenen, bezaubert durch annähernd mediterranen Charakter. Für sonnenumspieltes Flair sorgt die mit Glyzinien bewachsene Backsteinpergola, während Kletterrosen die Farbakzente setzende Funktion von Bougainvilleen übernehmen. Die Streuobstwiese wurde mit Hilfe eines Genressourcen-Projekts für alte Apfelsorten wieder aufgefüllt. Historische Baumaterialien finden Verwendung beim Errichten neuer Gartenarchitektur. Alles fügt sich harmonisch ins Vorgefundene, wie auch die jüngst entstandene Loggia.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Foto-Station für Erinnerungsbilder zum Mitnehmen, Gartenveranstaltungen siehe [www.fontane-garten.de](http://www.fontane-garten.de)  
Instagram: fontane\_garten\_rauschendorf

### **6 Landschafts-Kunstgarten von Ines Diederich**

**17348 Woldegk OT Grauenhagen, Vogelsang 1**

**Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** PKW

**Sie finden** ein 1 ha großes Grundstück, das sich über 30 Jahre zu einem Refugium der Natur im Garten entwickelte. Der behutsame Einfluss der Gartenbesitzer zeigt sich nicht nur in der Teichlandschaft, sondern auch in den verschiedenen Nutzgärten und insbesondere in der künstlerischen Gestaltung der Gartenräume mit Skulpturen und Plastiken. Wie wertvoll das alles ist, zeigt die Anerkennung als ausgezeichnete Schaugarten des Netzwerkes „Natur im Garten“. In gepflanzten Inseln sind gerade im Mai üppig blühende Akeleien, Geranium, Lupinen, Iris, Verbenen, Flieder u.v.m. zu bewundern. Auf der ehemaligen Schafweide und im Feuchtwiesengarten sind zusätzliche Gartenbereiche entstanden, in denen Experimente mit Klimawandelgewächsen zu erleben sind. Sie bietet außerdem Platz für ein Halbhochbeet mit Pflaumenholzrückwand als Wärmespender und Pflanzungen mit persischem Eichenholzbaum, japanischem Papierstrauch, rotblättriger Hollunder und der Zaubernuss „Aphrodite“. Im September zeigen sich späte Rosen, Rudbeckien, Phloxe, Trichterwinde, Wicken, Sonnenblumen u.v.m.

**Zusätzliche Angebote:** offenes Atelier der Künstlerin, Imbiss, Kuchen und Kaffee  
Rollstuhl geeignet

### **Keine Hunde**

### **7 Landschaftsgarten Christianenhof von Erwin und Regina Klaus**

**17291 Nordwestuckermark OT Christianenhof, Stangenweg 3**

**Offen:** 21./22. Mai, 17./18. September, 14./15. Januar und 11./12. März 2023,  
je 11-15 Uhr

**Zu erreichen:** nur mit PKW, Richtung Prenzlau, weiter Richtung Fürstenwerder, nach 14 km links Christianenhof, bis Dorfplatz, Haus links

**Sie finden** einen 12.000 qm großen Landschaftsgarten mit wechselnden Gehölzen, Stauden, Nutzpflanzen, Obstwiese mit Frühjahrsblühern, Glashaus, Topfpflanzen und vielen Sitzplätzen, die Ruhe und Entspannung bieten.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen auf Anfrage, Führungen bei Bedarf, Ausstellung historischer Gartengeräte, Pflanzenableger

### **Keine Hunde**

### **8 Hausgarten von Marion und Thomas Blümchen**

**16818 Wall, Dorfstraße 18 a**

**Offen:** 24. April, 22. Mai, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** bis Beetz/Sommerfeld mit RE, dann 5 km Fahrrad, von der A24, Abfahrt Kremmen oder Oberkrämer (ins Navi als Nachbarort 16766 Beetz eingeben)

**Sie finden** einen noch jungen, 1.500 qm großen Hausgarten, der größtenteils von Elementen der japanischen Gartenkunst bestimmt wird. Gleich hinter dem Friesenwall, der das Grundstück zur Straße hin begrenzt, überrascht den Besucher ein Trockenteich im japanischen Stil und eine dazu passende Bepflanzung mit Formgehölzen, Farnen, Kiefern, Azaleen und japanischen Paeonien, die im Mai ihren Blühhöhepunkt haben. Ein großer Koiteich hinter dem Haus, bevölkert von prächtigen Fischen und mit interessanter Uferbepflanzung stellt den Mittelpunkt des Gartens dar. Aber auch einige Kletterrosen erfreuen mit Duft und Farbe. Die Anpflanzungen mit Bambus, Ahorn, Gräsern sowie Rhododendren und seltenen Sträuchern unterstreichen den japanischen Charakter. Der unverstellte Blick über den Gartenzaun auf die Pferdekoppeln des Rhinluchs schafft wieder die Verbindung zur angrenzenden Landschaft.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und selbstgebackener Kuchen

### **9 Hausgarten von Marianne und Siegfried Ehrhardt**

**16515 Oranienburg OT Neu-Friedrichsthal, Birkenstr. 20**

**Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S1, RE5 bis Oranienburg, dann Bus 804 Richtung Malz bis Dameswalderweg, 600 m Fußweg

**Sie finden** einen 900 qm großen „Wohlfühlgarten“, der vom Wald eingerahmt ist. Staudenbeete mit zahlreichen Akeleien und Quartiere mit verschiedenen Gehölzen, Rosen, Clematis und vielen Frühblühern sind in Rasenflächen eingebettet und umgeben ein Holzhaus, das mit bepflanzten Töpfen reich verziert ist. Ein großer Steingarten und ein Gemüsegarten ergänzen das Gartenbild. Verschiedene Sitzgruppen laden zum Verweilen ein.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee

### **10 Wassergrundstück von Heidrun Daehn und Andreas Wald**

**16348 Wandlitz OT Stolzenhagen, Straße am See 35**

**Offen:** 21. Mai, 14. August, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** PKW

**Sie finden** einen Waldgarten von 4.000 qm direkt am Stolzenhagener See. Alte Rhododendronbestände unter hohen Waldbäumen bestimmen die Eingangssituation. Ein großes Hortensienbeet hinter dem Haus und einige Anpflanzungen mit Taglilien, Phlox, Hosta und verschiedenen Stauden bringen Farbe in den sonst eher ruhigen Waldgarten. Es erwartet den Besucher weiterhin eine Vielzahl an Gehölzen wie den Gewürzstrauch, Sieben-Söhne-des-Himmels-, Lederhülsen-, Eisenholz-, Schlangen- und Zimtahorn- sowie Amber-, Judasbaum u.v.m. Am Ufer genießt man den Blick über den Stolzenhagener See. Es gibt Taubenvolieren mit Rassetauben, viele Sitzgelegenheiten laden zum Ausruhen und Genießen ein.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Marmelade, Honig, Pflanzenableger aus dem Garten  
Rollstuhl bedingt geeignet

**11 CMB-Staudenpark Althüttendorf****16247 Althüttendorf, Glasstraße 15****Offen:** 19. Juni, 14. August, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** A11 Abfahrt Joachimsthal, Richtung Joachimsthal, in Althüttendorf rechts in die Glasstraße; Bahn RB63 aus Eberswalde oder Templin bis Althüttendorf, ca. 20 Min. Fußweg**Sie finden** einen über 4.000 qm großen Staudengarten, der sich malerisch in die von Seen, Wiesen und Mooren geprägte Landschaft des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin einbettet. Nahe am Haus blühen im frühen Sommer die Rosen. Ihre Wirkung wird durch Ziersalbei, Schleierkraut, Rittersporne und Allium gesteigert. Im späteren Verlauf bestimmen dann Schönastern und Storchschnäbel das Erscheinungsbild. Es schließen sich die Uferbereiche des 150 qm großen Teiches und die schattigen Gartenpartien an. Unzählige Funkien und Purpurglöckchen haben hier ein Zuhause gefunden. Schließlich gelangt man in den Sonnengarten, der vor allem im Sommer und Herbst durch seine Farbenpracht besticht. Die Bepflanzung wird durch die großzügige Verwendung von Echinaceen, Taglilien, Gräsern, Sonnenbräuten, Rudbeckien, Staudenknöterichen, Astern und Chrysanthemen bestimmt und entzündet ein Feuerwerk der Farben. Ein Schlenderweg bietet sich für einen Spaziergang an.**12 Hausgarten von Mathilde und Andreas Timm****16225 Eberswalde, Eichwerderstr. 1****Offen:** 19. Juni, 10-19 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** über B167, von Breite Straße in Eichwerderstraße; Bus 862 und 910 bis Schneiderstraße**Sie finden** einen von efeuberankten Mauern umschlossenen Dschungelgarten. Urige Feldsteinmauern, ein bewegtes Relief und üppiger Kletterpflanzenbewuchs erzeugen eine verwunschene Atmosphäre. Trittsichere Besucher gelangen auf schmalen Pfaden durch verwinkelte Räume mit sehr viel Wasser.**Keine Hunde****13 Zwei Hausgärten von Angelika Swodenk und Marlis und Günter Breitkreuz****16225 Eberswalde, Kiefernweg 2 und 3****Offen:** 21./22. Mai, 18./19. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** O-Bus Linie 861 bis Rosengrund oder Dr.-Gillwald-Höhe, Parken in Poratzstraße**Sie finden** in Nummer 3 auf 1.140 qm einen künstlerisch gestalteten Hofgarten mit Keramikatelier, Rosen und Lavendel, verschiedenen Stauden, zwei Teichen mit Wasserlauf und vielen Sitzecken. Laufenten und Hühner begleiten die Besucher gern. Gleich nebenan in Nummer 2 finden Sie einen Garten auf 1.000 qm mit einer Vielzahl an Gehölzen und Stauden, Gemüse- und Blumenbeeten. Die Hanglage wurde mit altem Feldsteinmauerwerk terrassiert. Am kleinen Teich unter der Trauerweide lädt ein Sitzplatz zum Verweilen ein.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger, Besichtigung des Keramikateliers

**Keine Hunde****14 Sammlergarten von Peter und Ingrid Kendzierski****16225 Eberswalde, Nelkenweg 1****Offen:** 21. Mai, 19. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 861 vom Bhf. Eberswalde bis Neue Straße, Eingang Neue Straße Ecke Rosenberg**Sie finden** auf 600 qm einen neu angelegten Garten, noch konzeptlos vollgeknallt, abwechslungsreich nach Karl Foerster "Bei uns wird durchgeblüht". Viele Rosen, Blütenstauden, Orchideen und alles was sonst so blüht.**15 Hausgarten von Heike und Manfred Sonntag****16278 Angermünde OT Schmargendorf, Zum Dorfanger 18****Offen:** 21./22. Mai, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** A11 Abf. Joachimsthal in Richtung Angermünde oder mit Bahn bis Angermünde und von dort ca. 5 km**Sie finden** einen großzügigen, das Haus umgebenden Garten mit Blüte durchs Jahr, mit Staudenbeeten, Rosen, Sträuchern, Obst- und Zierbäumen, Beeren und einem Nutzgarten mit Hochbeeten. Im Juli blühen die Taglilien.

Angebote Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger

**16 Hausgarten von Maren Neumuth und Jörg Freese****16303 Schwedt OT Criewen, Bernd-von-Arnim-Str. 42****Offen:** 21./22. Mai, 18./19. Juni, 17./18. September, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** ab Bhf. Angermünde oder Schwedt Busbahnhof beim Odercenter Bus 468 bis Criewen-Mitte**Sie finden** einen durchgestalteten Hausgarten von Pflanzenliebhabern und -sammlern mit Sommerblumen, Stauden, Schattenbereichen und Wassergarten. Den Besitzern bereitet es Freude, Ideen aus Gartenbesuchen in Deutschland, England, Frankreich und den Niederlanden im eigenen Gartenreich zu verarbeiten.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger**Keine Hunde****17 Ehemaliger Vier-Seiten-Hof von Heike Kersting****14641 Nauen OT Börnicke, Grünefelder Str. 26****Offen:** 21. Mai, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** PKW**Sie finden** einen weitläufigen Garten auf einem ehemaligen Vier-Seiten-Hof mit kleinem Teich, Barfußpfad und einem wald- und parkähnlichen Teil hinter der alten Scheune, in dem die Arbeiten noch nicht abgeschlossen sind.**Zusätzliche Angebote:** Pflanzenableger

**18 Hausgarten von Petra und Norbert Skilandat****14712 Rathenow, Egon-Erwin-Kisch-Weg 6****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** mit RE1 oder RB51 bis Hbf, Bus 674 bis E.-E.-Kisch-Weg**Sie finden** einen 1.000 qm großen, vielseitig und insektenfreundlich gestalteten, ökologisch bewirtschafteten, durch Hecken strukturierten Garten. Auf vielen Pfaden sind die Bereiche mit seltenen Gehölzen und vielen Stauden, Sitzplätzen und Wasserstellen sowie der Gemüsegarten mit Gewächshaus zu erreichen.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Kuchen, Pflanzenableger

Instagram: Petrasgarteneden\_imhavelland

**19 Hausgarten von Sybille und Hans-Georg Puschmann****14656 Brieselang-Süd, Wustermarker Allee 14 (neben Lidl)****Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** PKW, RB10 bis Brieselang, ca. 20 Min. Fußweg**Sie finden** einen 1.700 qm großen insektenfreundlichen Garten mit reichhaltigem Staudensortiment und vielen Gehölzen in unterschiedlichen Wuchsformen mit eingebundenem Teich, Stauden- und Hochbeeten. Eine 10 m hohe Catalpa zeigt im Juni unzählige weiße Blüten. Als Umzäunung dient eine ziegelsichtige Mauer mit gotischen Fensternachbildungen. Die Gartenwege sind mit Basaltsteinen gepflastert.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Kuchen, Pflanzenableger

Rollstuhl geeignet

**20 Hausgarten von Petra und Rainer Helfrich****14612 Falkensee, Im Wolfsgarten 17****Offen:** 23./24. April, 21./22. Mai, 18./19. Juni, 16/17. Juli, 13./14. August, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr, 2. bis 4. Dezember, je 14-19 Uhr**Zu erreichen:** RB10 bis Finkenkrug, Fußweg: Karl-Marx-Str. bis Rheinstr. rechts, Mainstr. rechts, Im Wolfsgarten rechts, ca. 15 Min.**Sie finden** vor dem Haus des 1.800 qm großen Grundstücks dekorative Anpflanzungen von Rosen, umrahmt von Buchsbaum, verschiedene Baumpaeonien, Azaleen und Hortensien auf terrassenartigem Gelände. Hinter dem Haus wird eine gepflegte Rasenfläche von vielen Frühjahrsblühern, dicht bepflanzten Staudenbeeten, Steingartengewächsen und verschiedenen Funkien umrahmt. Große Gehölze und eine Rhododendronhecke umgeben den Garten und geben auch im Winter Struktur. Ein besonderes Erlebnis ist die vielfältige Fuchsienblüte der umfangreichen Sammlung von ca. 800 verschiedener Sorten. Diverse Kübelpflanzen ergänzen das Gartenbild. Im Herbst beleben die Farben der zahlreichen Dahlien und Astern den Garten. Ein weihnachtlich beleuchteter Garten empfängt Sie im Dezember.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Ableger von Stauden, Hosta, Kräuter, Fuchsien, auch winterharte Sorten. Ein weihnachtlich beleuchteter Garten, eine kleine Auswahl an Adventsgestecken und -dekorationen sowie weihnachtliches Kunsthandwerk, Christrosen, Glühwein erwartet uns zu den Winterterminen

**Keine Hunde****21 Hausgarten von Thomas Kuschel und Dr. Josef Riedmaier****14612 Falkensee, LeinestraÙe 39****Offen:** 18./19. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** RB10 oder 14 bis Bhf. Finkenkrug, ca. 20 Min. Fußweg

**Sie finden** hinter einem Berliner Sommerhaus aus dem späten 19. Jahrhundert auf einem Gelände von ca. 2.500 qm zwei zusammengefasste Gärten. Gleich an der Terrasse des Hauses nehmen zwei imposante Hängeeschen ihren angestammten Platz ein. Die Mitte der beiden Gärten wird von einer Baumgruppe dominiert, die aus einem alten Apfelbaum, einer hohen, weit ausgreifenden Hänge-Rotbuche und einem Ahorn besteht. Um diese Baumgruppe herum erschließen sich kleinere und größere Gartenräume, miteinander verbunden über Durchblicke und Verbindungswege. Dort gibt es vielfältige Anpflanzungen von Stauden und Sträuchern. Im Juni sind es besonders die Ramblerrosen, die sich Rankgerüste und alte Obstbäume erobern, einige späte Allium und frühe Hortensien, die den Frühsommergarten schmücken.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee

Rollstuhl möglich

**Keine Hunde****22 Hausgarten von Angelika Kerutt und Dr. Diedrich Bühler****Germanenstr. 18, 14612 Falkensee****Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** RB10 bis Finkenkrug, dann ca. 15 Min. Fußweg, Karl-Liebknecht-Str., rechts in Sachsenstr., links in Germanenstr. Bitte beachten: nur wenige Parkmöglichkeit in der Germanenstr.

**Sie finden** einen liebevoll und abwechslungsreich gestalteten Garten mit vielen Rosen und Clematis. Alte und junge Gehölze, ergänzt durch eine Sammlung japanischer Ahorne, bilden das Gerüst auf einer Fläche von 1.400 qm. Mehrere Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Stauden und Schattenpflanzen unterstreichen die romantische Atmosphäre. Ein kleiner Teich rundet das Bild ab. [www.datur.de](http://www.datur.de)

**23 Kleiner Hausgarten von Gudrun Hennig****16540 Hohen Neuendorf, Erdmannstraße 19****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S1, S8 bis Hohen Neuendorf und ca. 2,5 km Fußweg

**Sie finden** einen ab 2016 angelegten Hausgarten auf einem 630 qm Grundstück. Ausschließlich weiß blühende Rosen, Stauden und Einjährige verleihen dem Garten Leichtigkeit und Eleganz. Himalaya-Birke, Amberbaum, Blumenhartriegel „Venus“ und ein Vogelbeerbaum in hängender Form sind attraktive „Hingucker“. Ein Brunnen aus schwedischem Granit setzt einen weiteren Höhepunkt.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Kuchen, Ableger, kleiner Haströdel



**24 Hausgarten von Carola und Wolfgang Hain****16356 Werneuchen/Ost, Ahornweg 12****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S-Bahn bis Werneuchen, dann Bus Richtung Tiefensee bis Werneuchen/Ost, Pkw Richtung Bad Freienwalde, bei Gasthaus Am Berg abbiegen**Sie finden** einen 3.000 qm großen Garten, parkähnlich gestaltet mit einem naturnahen Koiteich, mediterranen Pflanzen, einem Nutzgarten sowie eine Kakteensammlung, die über 40 Jahre gepflegt wurde. Zur Überwinterung der Pflanzen steht eine 70 qm große Orangerie zur Verfügung. Im Garten sind Skulpturen und Arbeiten von bedeutenden Künstlern aus Ost und West integriert. Bepflanzte Tröge, Granit, Sandstein, Terracotta und Holz ergänzen das großzügige Gartenbild. Im Frühjahr erfreuen u.a. zahlreiche Zwiebelgewächse und im Herbst Hortensien mit ihrer einzigartigen Färbung.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger**Keine Hunde****25 Waldgarten „Pupuce“****13465 Berlin-Frohnau, Ansgarstr. 15****Offen:** 22. Mai, 17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S1 Bhf. Frohnau, Bus 220 Endstation Hainbuchenstr., zu Fuß in Fahrtrichtung weiter bis Neubrücker Str. links, rechts in Speerweg**Sie finden** auf 1.200 qm einen alten Baumbestand (Kiefern u. Eichen) unterpflanzt mit immergrünen und blühenden Sträuchern, Staudenrabatten, darunter Raritäten, sowie einen Teich. Im Mai werden Rhododendren, Paeonien, im Juli Hortensien, Taglilien und Begleitpflanzen ihre Farbenpracht entfalten.**Keine Hunde****26 Staudengarten von Sybille Voormann****13465 Berlin-Frohnau, Alemannenstr. 74****Offen:** 17. Juli, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S1 Bhf. Frohnau, Bus 220 bis Hainbuchenstr., Bus 125 bis Alemannenstr.**Sie finden** einen großzügig gestalteten Garten mit altem Birkenbestand und geschwungenen Rasenflächen, umrahmt von verschiedenen Gehölzen. Im Schattengarten wachsen Farne, Hosta und Helleborusarten. Von der erhöhten Terrasse blickt man über den Garten auf große sonnige Staudenquartiere, Rosen und das formale Wasserbecken in der Nähe eines buchsumrandeten Sitzplatzes.**Zusätzliche Angebote:** Pflanzenableger**27 Haus- und Naturgarten von Familie Herz****13465 Berlin-Frohnau, Kammgasse 18****Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr,**Zu erreichen:** Bus 125 bis Hermsdorf Friedhof

**Sie finden** einen ca. 1.200 qm großen Garten mit Bambus, Hosta, Farnen, Gräsern, zwei Terrassen mit Ausblick, Rhododendren und Gehölzen sowie einen Nutzgarten mit Obstbäumen, Erdbeeren, Hühnern.

**Zusätzliche Angebote:** Verkauf von Bambus, Hosta und diversen Stauden

**Achtung:** Hanggarten mit vielen Treppen, die Trittsicherheit erfordern.

### Keine Hunde

#### **28 Hausgarten von Dr. Teresa Eden und Werner Wagenmann**

**13465 Berlin-Frohnau, Im Fischgrund 23**

**Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S1 bis Frohnau, Bus 125 bis Friedhof Hermsdorf, Bus 220 bis Loerkesteig

**Sie finden** einen Garten mit Waldcharakter, Bachlauf mit kleinem Wasserfall und zwei Teichen mit Granitbrücke, Azaleen, Rhododendren, Magnolie, Tulpenbaum und verschiedenen Hartriegel. Bambus, Kamelien, Kiefern, sieben verschiedene japanische Ahorne unterstreichen neben Mondtor, großen Findlingen und Steinlaternen den asiatischen Stil des Gartens. Ein Gartenhaus lädt zum Verweilen ein.

### Keine Hunde

#### **29 Staudengarten von Brigitte Gramlich und Dr. Peter Biesenbach**

**13467 Berlin-Hermsdorf, Hillmannstr. 1-3**

**Offen:** 17. Juli, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S1 Bhf. Hermsdorf, Bus 125 bis Schulendorfer Str.

**Sie finden** einen parkähnlichen Garten (2.100 qm), der den Charme der 1927 im englischen Landhausstil errichteten Villa unterstreicht. Alter Baumbestand (Eichen, Linden, Robinien, Birke) überragt die Vielfalt der ausgewählten Schattenpflanzen. Die großzügigen Rasenflächen und der formale Teich bilden ein ruhiges Gegengewicht zu den über das ganze Jahr üppig blühenden sonnigen Staudenbeeten.

#### **30 Landschaftsgarten von Margret Behn**

**13469 Berlin-Lübars, Im Wiesenbusch 9**

**Offen:** 18./19. Juni, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S1 bis Waidmannslust, Bus 222 bis Vierrutenberg

Parkplätze vor Beginn der AEG-Siedlung, auch an Grundschule Vierrutenberg

**Sie finden** einen Landschaftsgarten, der in der freien Natur zu schweben scheint. Auf einer Anhöhe gelegen, fällt der Blick auf den bewaldeten Gegenhang, der sich hinter dem Tal des Tegeler Fließes befindet und zu dem Landschafts- und Naturschutzgebiet im Berliner Norden gehört. Die parkähnliche Gestaltung des Gartens mit zwei Seerosenteichen (voller Frösche und Fische), Rosen, Wildrosensträuchern, Schmetterlingsflieger, Stockrosen und Pfingstrosen sowie einigen kleineren Staudenquartieren, locker auf dem über 1.100 qm großen Gelände verteilt, vermittelt dem Besucher eine befreiende, gelöste Urlaubsstimmung. Eine ca. zehn Meter lange verspiegelte Fassade des Schuppenanbaues verbirgt diesen und lässt den Garten grösser und

sonniger erscheinen. Einige Obstbäume und Beerensträucher versorgen die Hausbewohner mit frischen Vitaminen aus dem Garten.

Rollstuhl möglich

### Keine Hunde

#### **31 Stauden- und Landschaftsgarten von Familie Raderkopp**

**13158 Berlin-Rosenthal, Schönhauser Str. 20**

**Offen:** 19. Juni, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S1 Bhf. Wittenau, dann Bus 124 Richtung Französisch Buchholz bis Bergrutenpfad

**Sie finden** auf dem 4.000 qm großen Grundstück zwei Gärten. Im vorderen Gartenbereich befindet sich ein wildromantischer Staudengarten mit vielen Blatt- und Blütenstauden, Rosen und Pergolen mit Kletterpflanzen. Im Garten integriert sind Geflügelvolieren und Kleintiergehege. Im hinteren, größeren Gartenbereich befindet sich ein natürlich angelegter Landschaftsgarten mit vielen Natursteinen, mehreren Teichen, Bachlauf und Brunnen. Viele große Nadel- und Laubgehölze vermitteln einen waldähnlichen Charakter. Hier gibt es liebevoll dekorierte Ecken und seltene Stauden. Gemütliche Sitzecken laden zum Verweilen ein.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Kuchen, Imbiss, Pflanzenverkauf

#### **32 Staudengarten von Marianne und Detlef Lüdke**

**13587 Berlin-Spandau Hakenfelde, Eiskellerweg 24**

**Offen:** 21./22. Mai, 18./19. Juni, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Havelbus 671 ab Bhf. Spandau Richtung Paaren im Glien bis Steinerne Brücke, von da ca. 20 Min. Fußweg. Der Eiskellerweg ist per Auto nur über die Schönwalder Allee erreichbar!

**Sie finden** einen sehr vielfältigen Garten (3.500 qm) mit Teichen und Bachlauf, in dem es zu jeder Zeit blüht. Weitere Infos unter [www.luedkesgarten.de](http://www.luedkesgarten.de).

**Zusätzliche Angebote:** Pflanzenableger gegen Spende, Kaffee und Kuchen

### Keine Hunde

#### **33 Kleiner romantischer Reihengarten von Sybille und Jörg Kuhlmann**

**13587 Berlin-Spandau, Pappelweg 10**

**Offen:** 22. Mai, 14. August, je 10-18 Uhr, 13. und 20. November, je 14-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 136 bis Mertensstr. und 10 Min. Fußweg Wichernstr. bis Pappelweg

**Sie finden** einen kleinen, romantischen Reihengarten mit einer Vielzahl verschiedenster Pflanzen wie Clematis, Fingerhut, Malven, Hortensien, Funkien, Oleander und Kräutern, aber auch Obst und Gemüse finden Platz.

**Zusätzliche Angebote:** Offener Wintergarten mit Verkauf von Accessoires aus antikem Leinen und Baumwolle, [www.vonlinnen.de](http://www.vonlinnen.de)

**Keine Hunde****34 Kleingartenkolonie „Naturnahe Gärten“****13589 Berlin-Spandau, Niederheideweg 51****Offen:** 22. Mai, 12-17 Uhr**Zu erreichen:** mit Bus 130, per Auto oder Fahrrad über Radelandstraße bis Sandwiesenweg, am Ende links in den Niederheideweg abbiegen**Sie finden** 27 Parzellen, die nach ökologischen Kriterien ohne Verwendung von Bioziden und mineralischen Düngern bewirtschaftet werden. Die Lauben sind mit Gründächern bedeckt und verschwinden hinter rankenden Gehölzen. Zwischen den einzelnen Parzellen gibt es keine Zäune. Einheimische Stauden und Sträucher strukturieren die Gartenflächen. Auf Zierrasen und Plattenwege wird zugunsten von Graswegen und gemulchten Beeten verzichtet. Kleine Teiche verbinden einzelne Parzellen. Eine Ökolaube in Lehmbauweise mit Gründach und Solarstrom kann besichtigt werden.**Zusätzliche Angebote:** Getränke und Kuchen gegen Spende, stündliche Führungen[www.oekogarten-berlin.de](http://www.oekogarten-berlin.de)

Rollstuhl bedingt möglich

**Keine Hunde****35 Ihre Gartenarbeitsschule im Herzen Spandaus****13583 Berlin-Spandau, Borkzeile 34 (hinter der Askanier Grundschule)****Offen:** 21. Mai, 11-17 Uhr**Zu erreichen:** S+U Bhf. Rathaus Spandau und 10 Min. Fußweg: Kemmannweg, Neuhausweg, entlang der Wohnblocks zum Garteneingang**Sie finden** unerwartet, mitten im Herzen von Spandau, die Gartenarbeitsschule Borkzeile. In ihrem Garten ist die Stadt wie ausgeblendet und die Natur wartet darauf, entdeckt zu werden. Wir laden Sie ein, diesen grünen Lernort kennenzulernen. Im Mittelpunkt stehen stündliche Rundgänge über das gut strukturierte, ca. 10.000 qm große Gelände: Küchen- und Wildkräutergarten, Schülerbeete, Kompostanlagen, ein kleines Gewächshaus, Teiche, zahlreiche Bienenvölker, der Karl Förster-Staudengarten, Insektenhotels, die Wasserspiellandschaft, Grünwände, der Ameisenlehrpfad oder auch zahlreiche Schautafeln bieten vielfältige Anregungen zum Austausch. Außerdem haben Sie die Gelegenheit, sich über Projekte und öffentliche Veranstaltungen der Gartenarbeitsschule "Borkzeile" zu informieren.**Zusätzliche Angebote:**

11h, 13h, 15h: Konzept des SUZ mit Gartenbegehung

12h, 14h, 16 h: Wildkräuterführung - Wertvolles aus der Naturapotheke

Selbstverständlich ist auch für Ihre Erholung gesorgt! Im Café Flora können Sie sich bei Kaffee und Kuchen oder etwas Herzhaftem von Ihrer Gartentour ausruhen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Keine Hunde****36 Hausgarten von Susanna Komischke****13591 Berlin-Spandau, Bolteweg 32****Offen:** 21./22. Mai, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** ab Ruhleben Bus 131 bis Springerzeile, ab Rathaus Spandau Bus 137 bis Baluschkeweg

**Sie finden** ein buntes Sammelsurium von ca. 600 Pflanzenarten, darunter eine Vielzahl von heimischen und exotischen Duft-, Würz-, Heil- und Speisepflanzen, dazu seltene Obstgehölze. Naschen ist ausdrücklich erlaubt! Informationen zu den Pflanzen und Verwendungsmöglichkeiten finden Sie unter [www.susanna-komischke.de](http://www.susanna-komischke.de).

**Zusätzliche Angebote:** verschiedene Kräutertees und Pesti sowie Wildfruchtarmeladen zum Kosten. Von vielen Pflanzen sind Ableger vorhanden, die günstig abgegeben werden.

### **37 Hofgarten Weißensee**

**13088 Berlin-Weißensee, Herbert-Baum-Str. 35**

**Offen:** 19. Juni, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Tram M4, 12, 13 bis Antonplatz oder Albertinenstr., je 600 m Fußweg in Richtung Jüdischer Friedhof

**Sie finden** den naturnahen Hofgarten eines Mehrfamilienhauses in der Grundform eines Klostersgartens: Hochbeete, Rosen, Stauden, Obstbäume. Kleine Baumschule mit alten Apfelsorten. Neues Gewächshaus aus Holz. Prämiert 2011 von der Grünen Liga, vorgestellt in der Zeitschrift "Landlust" Juli/August 2018.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Ableger, Gartenberatung

### **38 Moderner Hausgarten von Doris Listemann und Karsten Rahming**

**12621 Berlin-Kaulsdorf, Doßstraße 6**

**Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** S5, Bus 197, 269, 399, von S-Bhf. Kaulsdorf ca. 10 Min. Fußweg; Parken in der Doßstr., nicht in die private Zufahrtsstraße einfahren!

**Sie finden** auf einer Fläche von 200 m<sup>2</sup> ein Gartenkabinett mit zahlreichen Gestaltungselementen wie z. B. den umgebenden Zaun, der aus Doppelstabmatten und Gabionen (Steinzäunen) berankt mit einer Vielfalt von Kletterpflanzen besteht oder der in Ort-Beton gegossenen tiefer liegenden Lounge-Ecke, die im Sommer als „Wohnzimmer“ genutzt wird. Lernen Sie unsere üppig bepflanzte und blühende Idylle inmitten eines kleinen Neubaugebiets kennen, in dem Sie von unseren vier verschiedenen Sitzplätzen die Sichtachsen genießen und lassen Sie sich die Ideen hinter diesem Gartenkonzept erläutern wie z. B., dass Haus und Garten eine optische Einheit bilden sollten, der Garten rasenlos gestaltet wird, mit einer Wasserstelle mit Quellstein ausgestattet ist und warum die Terrasse mit 1x1 m Beton-Platten belegt wurde. Unser Hausbaum ist ein Quitten-Hochstamm, unsere Rose de Resht betören Ende Mai mit ihrem Duft und unser Kräuterhochbeet ist von der Küche aus bei jedem Wetter komfortabel zu erreichen. Die Dachentwässerung speist die automatische Bewässerungsanlage und in der Dunkelheit wird der Garten illuminiert.

Instagram: [garten\\_kaulsdorf](https://www.instagram.com/garten_kaulsdorf)

**39 Haus- und Sammlergarten Familie Hoppensack****Lübecker Str. 1, 12623 Berlin****Offen:** 21./22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 385 Hst Lemkestr. Ecke Lübecker Str. oder S 5 Bhf Birkenstein

**Sie finden** auf etwa 1.100m<sup>2</sup> einen Haus- und Sammlergarten, der in verschiedene Räume gegliedert ist und unterschiedliche Sitzplätze laden zum Verweilen ein. Höhepunkt sind die Freilandkakteen in Begleitung von winterharten Mittagsblumen, Yuccas und anderen xeromorphen Pflanzen. Zahlreiche Gehölze, Stauden und Kübelpflanzen geben dem Garten seinen Rahmen. Ebenso gehören Obstbäume und -sträucher zum Garten sowie ein Gewächshaus, ein Hochbeet, Gemüse und Kräuterpflanzen. Wir beantworten gerne Ihre Fragen rund um den Garten.

Zusätzliche Angebote: Wir bewirten Sie mit warmen und kalten Getränken sowie kleinen Snacks bzw. Kuchen. Abgabepflanzen bzw. -ableger je nach Angebot.

Instagram: gartenhoppi

**Keine Hunde****40 Hausgarten von Kersten und Bernd Birke****15366 Neuenhagen, Grüne Aue 26****Offen:** 19 Juni, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S5 bis Hoppegarten, 15 Min. Fußweg

**Sie finden** auf einer Fläche von ca. 1.500 qm einen liebevoll gepflegten Hausgarten mit diversen Staudenbeeten, einer sehr vielfältigen Bepflanzung, mit teils sehr seltenen Stauden, Rosen und Gehölzen. Hinter dem Haus befindet sich ein kleiner Schwimmteich mit Fischen. Eine Sitzgruppe am Teich lädt zum Ausruhen und Schauen ein. Eine Waldecke mit Bambus, Farnen und Blattschmuckstauden lockert die Gartenstrukturen auf. Hochbeete mit Spalierobst und eine Beerenobstecke mit Kräutern versorgen die Familie mit Vitaminen. Im Mai erwarten wir die Blüte von Magnolien, Paeonien, Azaleen und vielen Stauden.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Abgabe von Stauden**Achtung:** tiefer Teich! Achten Sie bitte auf Ihre Kinder**Keine Hunde****41 Hausgarten von Jutta und Gerd Habermann****15366 Neuenhagen bei Berlin, Unter den Ulmen 22****Offen:** 22. Mai, 17. Juli, je 10-18 Uhr, 18. September, 3. Oktober, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S5 bis Hoppegarten, 15 Min. Fußweg

**Sie finden** einen Hausgarten mit 1.200 qm von besonderer Qualität und Vielfalt. In den üppigen Beeten blüht es von April bis zum Frost. Es gibt Pflanzkompositionen mit Stauden von A bis Z sowie mit Gräsern und sehr vielen Gehölzen. Einen besonderen Höhepunkt in der Farbigkeit blühender Stauden bietet der Herbsttermin am 3. Oktober (s. Titelfoto). Kleine Sitzecken laden zum Schauen und Genießen ein.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Glasbilder, Ableger von Stauden  
Rollstuhl bedingt möglich

**Keine Hunde****42 Hausgarten Petra Dreßler****15370 Petershagen, Florastraße 55****Offen:** 22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 14. August, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S5 (Fredersdorf), Bus 951 (Seestr.), ca. 10 Min. Fußweg /

Achtung! Der Bus verkehrt sonntags nur alle 2 Std.

**Sie finden** einen 650 qm großen Hausgarten, der in den letzten 12 Jahren liebevoll gestaltet wurde. Er ist vielfältig bepflanzt mit Gehölzen und Stauden, frei nach dem Motto: "Erlaubt ist, was gefällt". Ein Teich und mehrere Sitzplätze laden zur Entspannung ein und bieten wechselnde Perspektiven.

**Keine Hunde****43 Es wird durchgeblüht – ein Hausgarten im Wandel mit dem Klima****15370 Petershagen, Wielandstr. 32****Offen:** 24. April, 10-17 Uhr, 19. Juni, 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S5 bis Petershagen Nord

**Sie finden** einen Hausgarten der durch Staudenbeete, Zwiebelblüher, Gräser und Sträucher strukturiert ist. Es wird durchgeblüht und daher wandern die Blühhöhepunkte im Laufe des Jahres durch den Garten. Der Garten beinhaltet eine große Vielzahl an unterschiedlichen, teil seltenen Pflanzen, wobei farbiges Laub besondere Akzente setzt. Im Zuge der klimatischen Veränderungen hat sich auch unser Garten verändert. Trockenheitsverträgliche Pflanzen, Regenwassersammlung und Kiesbeete, welche nur selten gegossen werden müssen, sind ein wichtiger Bestandteil dieser Veränderung.

**Zusätzliche Angebote:** Pflanzenableger, Kaffee und Kuchen, offene Holzkunstwerkstatt**Keine Hunde****44 Sammlergarten von Gundula und Andreas Händel****14669 Ketzin OT Neu Falkenrehde, Paretzer Weg 4****Offen:** 26./27. März, je 10-17 Uhr, 21./22. Mai, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 614, Hst. Neu Falkenrehde Dorf, 3 Min. Fußweg

Parkplätze am Ende der Straße, NICHT am Straßenrand parken (Spielstraße)

**Sie finden** ein 2.500 qm großes Gartengrundstück eines Pflanzensammlers. Einige Rabatten, mit vielen Frühblühern, besonders vielen Tulpensorten und ca. 4000 Leberblümchen sind im März zu besichtigen. Die fertigen Bereiche des Steingartens sind im Mai in voller Blüte. Sie erhalten praktische Anleitungen zum Bau, zur Gestaltung und Bepflanzung, mit Gesteins- und Substratauswahl, Wahl der Pflanzplätze usw.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, großes Angebot seltener Stauden und Gehölze**Keine Hunde****45 Züchter- und Schaugarten von Dr. Tomas und Christina Tamberg****14669 Ketzin OT Falkenrehde, Potsdamer Allee 8 b****Offen:** 5. Juni (Irisblüte), 10. Juli (Taglilienblüte), je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** im Ort Falkenrehde nahe A10 Abf. Potsdam Nord

Im Juni ist die Zeit der Irisblüte. Sie können die Vielfalt der verschiedensten Iris, die großblütigen Bartiris und die kleinerblütigen bartlosen Iris mit ihrem besonderen Charme, auf dem Züchtungs- und Vermehrungsgrundstück kennenlernen. Ein besonderer Höhepunkt ist im Juli die Blüte der Taglilien, die Sie meist in großen, ausgewachsenen Horsten sehen können. Die Weite des Geländes trägt zu einem überraschenden und erholsamen Eindruck bei. Vielleicht stellen Sie bei einem Besuch auch fest, dass Taglilien mit ihrem großen Farbspektrum unbedingt in Ihren Garten gehören. Informationen zu den beiden Gattungen und ihrer Züchtung gibt es in kleinen Vorträgen je um 11 und 15 Uhr.

**46 Bauerngarten der Blumenmalerin Charis Schwinning  
und des Schriftstellers Wolfgang Fabian**

**14476 Potsdam OT Kartzow, Kartzower Dorfstr. 4**

**Offen:** 18./19. Juni, 17./18. September, je 10-16 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 609

**Sie finden** ein ziegelsichtiges Arbeiterwohnhaus aus dem 19. Jahrhundert, hinter dem sich das „Blumenzimmer“ der Malerin verbirgt. Mit dem Einzug der Schwalben strahlen die Tulipa im Sonnenlicht. Karl Foersterns Rittersporn beginnt perlmutterfarben bis tiefblau zu blühen, von duftenden Rosen, Flieder und Mährischen Ebereschen umrahmt.

Vielfarbig leuchten die Iris im Küchengarten hinter der Scheune, begleitet von schottischen Zaunrosen. Ein aus historischen Baumaterialien errichtetes Obsthause, in dessen Nähe Rassehühner scharren, erinnert an das dörfliche Leben längst vergangener Zeiten. Im September wetteifern Phloxblüten mit den Farbpolstern der Raublattastern, in denen sich Schmetterlinge tummeln. Noch sind mannshohe Dahlien auf den Gemüsebeeten zu bewundern. Im Tischleindeckdich-Monat September reift an der Scheune roter Wein, laden Äpfel und Haselnüsse auf die Streuobstwiese ein, welche gesäumt wird von Hagebuttenhecken. An regenfreien Tagen grasen hier weiße Ziegen. Der Blick reicht bis zum Naturschutzgebiet Döberitzer Heide. [www.atelier-im-bauerngarten.de](http://www.atelier-im-bauerngarten.de)

**Zusätzliche Angebote:** Künstlerpostkarten mit Blumenmotiven von Charis, Führung durch den Malergarten 11 Uhr.

**47 Endreihenhaus-Garten von Uli Pilzecker und Jürgen Handrich**

**14476 Potsdam OT Neu Fahrland, Bassewitzstr. 8**

**Offen:** 19. Juni, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 96 von Potsdam Hbf. bis Campus Jungfersee, dann Bus 638 bis Bassewitz oder Bus 638 von S+U Rathaus Spandau bis Hst. Bassewitz

**Sie finden** einen ca. 400 qm großen Garten, geprägt von Rosen und winterharten Stauden. Ein kleiner Bachlauf fließt in einen Teich, an dem ein Sitzplatz im Grünen liegt. In diesem Garten sind alle Elemente eines großen Gartens zu finden.



**48 Gärten des Kleingartenvereins „Lindhain“****10829 Berlin-Schöneberg, Kleingartenkolonie Lindhain im Schöneberger Südgelände, Hans-Dannert-Weg 158****Offen:** 19. Juni, 11-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus M46, 106, S-Bahn oder DB bis Bhf. Südkreuz; S2, S25 bis Bhf. Priesterweg, dann je ca. 10-20 Min. Fußweg durch den Hans-Baluschek-Park parallel zu den S-Bahn-Gleisen, Hinweisschilder beachten; per PKW über Vorarlberger Damm bis Priesterweg, Parken im Vorarlberger Damm (Priesterweg i.d.R. keine Parkplätze frei, eng und kaum Wendemöglichkeit), längeren Fußweg einplanen!**Sie finden** eine große Gartenkolonie mit 156 sehr unterschiedlich gestalteten Gärten. Ein wichtiger Bestandteil der Gärten ist die kleingärtnerische Nutzung, vor allem der Anbau von Obst und Gemüse. Luftballons an den Garteneingängen markieren die geöffneten Gärten.**Zusätzliche Angebote:** im Vereinshaus Informationen, Getränke, Kaffee und Kuchen, Snacks, in einigen Gärten Ableger oder Samen, Toilettenbenutzung nur im Vereinshaus Lindhain (Hans-Danner-Weg 158) möglich, [www.lindhain-berlin.de](http://www.lindhain-berlin.de).**49 Die verborgenen Hofgärten im Böhmisches Dorf****12043 Berlin-Neukölln, Kirchgasse 7, Wanzlikpfad und Richardstraße****Offen:** 21./22. Mai, je 12-18 Uhr**Zu erreichen:** U7 bis Karl-Marx-Str., 5 Min. Fußweg, über die Richardstr. in die Kirchgasse, dort Hinweise auf 11 teilnehmende Gärten**Sie finden** elf von den Besitzern ganz individuell gestaltete Gärten zu den historischen ehemaligen Bauerngehöften. Diese sind überwiegend im dörflichen Stil gehalten, naturnah, mit überraschenden Details und historischen Materialien. Sie werden als Hof- oder Familiengarten genutzt. Neun Gärten sind über die Kirchgasse erreichbar, zwei Gärten über die Richardstraße.**Hinweis:** Bitte nicht in der Kirchgasse parken und nur die angebotenen Sitzplätze nutzen, nicht auf den Rasenflächen sitzen.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger**50 Hausgarten – Oase für Mensch, Tier und Pflanze von Sabine Schuldt****12587 Berlin-Friedrichshagen, Julius-Hart-Str. 2****Offen:** 13./14. August, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S3 nach Friedrichshagen, Tram 60 bis Altes Wasserwerk, 61 bis Marktplatz oder S-Bhf**Sie finden** einen Garten, von der Straße nicht einsehbar, der sich als Stadtoase entpuppt, nicht nur für sesshafte Stauden, sondern auch für Pflanzennomaden und Überraschungsgäste. Im Schatten eines Walnussbaums eröffnet sich nicht sofort die gesamte Gartengemeinschaft einer gezähmten Wildnis. So lässt man sich führen entlang einer Backsteinmauer mit Gewölben, die der Wein umrankt, am Pfirsichbaum vorbei zum Glashaus für Schutzbedürftige. Wem es zu heiß wird, der findet im vorderen Bereich ein laues Lüftchen und so manches versteckte Früchtchen In Konkurrenz zur munteren Spatzenschar, die den Garten für sich beansprucht.**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Ausstellung Textilkollagen und Malerei

**51 Ein Gehölzgarten im Wandel von Gregor-Alexander Zimmer****15569 Woltersdorf, Eichendamm 25a****Offen:** 16./17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S3 bis Rahnsdorf, Straßenbahn 87 bis Eichendamm

**Sie finden** einen Anfang der 1970er angelegten Gehölzgarten rund um eine 200 Jahre alte mehrstämmige Eiche. Der Potsdamer Landschaftsarchitekt Peter Herling, ein Weggefährte von Hermann Göritz, gab diesem Garten seine unverkennbare Struktur, die nunmehr von mir weiterentwickelt wird und in die nächste Generation geführt wird. Der Gehölzschwerpunkt wurde verstärkt und weiträumig ergänzt, Bestandsgehölze wurden bewusst in `Szene` gesetzt, um Ankerpunkte zu schaffen. Lassen Sie sich bei einem Besuch in die Welt der immergrünen und sommergrünen Gehölze entführen. Der Gartenstil ist natürlich, weich und amorph, mit kleinen Sichtachsen und spielt mit dem Gelände. Ich lade Sie herzlich zum Verweilen im Schatten der alten Eiche ein, um gemeinsam diesen Garten zu genießen.

**Zusätzliche Angebote:** kleine Erfrischungen**Keine Hunde****52 Hausgarten von Sabine und Wolfgang Jacob****15569 Woltersdorf, Werderstr. 40****Offen:** 16./17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S3 bis Rahnsdorf, dann Straßenbahn bis Endhaltestelle, von dort kurzer Fußweg

**Sie finden** einen kleinen ca. 400 qm großen Garten mit dichter, vielfältiger Bepflanzung, in dem die ca. 200 Taglilie die Hauptrolle spielen. Ergänzt auf den Beeten durch Hosta, Rosen, Sträucher, Gräser und Phloxe ergibt der Garten ein einheitliches, stimmiges Bild. Ein schmaler Kiesweg führt durch den Garten zu einem kleinen Teich mit Seerosen und Uferbepflanzung.

**Zusätzliche Angebote:** Kuchen und Getränke, Ableger von Taglilien**53 Alter Villengarten von Sabine Sissis-Peisker****15378 Herzfelde, Strausberger Str. 4****Offen:** 22. Mai, 19. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 950 aus Strausberg oder Erkner

**Sie finden** hinter einer alten Fabrikantenvilla einen etwa 5.000 qm großen, ehemals verwilderten Garten. Seit 2010 entstehen hier zwischen altem Obstbaumbestand und verwilderten Brachflächen neue Beete, die Stück für Stück der Verwilderung abgetrotzt werden. Die Gestaltung ist geprägt von Wildstauden, mehreren Brunnen, Keramiken und seit neuerer Zeit auch durch „dog-gardening“ von meiner Hündin. Der Garten befindet sich noch im Wachsen und in stetiger Veränderung. Ein kleiner Rosengarten grenzt sich deutlich in der Gestaltung vom restlichen Garten ab, der von einem Wechsel zwischen bearbeiteten und unbearbeiteten Flächen lebt.

**Zusätzliche Angebote:** Kuchen, Kaffee, Abgabe von Stauden, kleine Wildkräuterführungen  
Rollstuhl bedingt möglich

**54 Garten mit mediterranem Flair von Familie Grünert****15537 Grünheide, Körperstr. 3****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** RB1, Bhf. Fangschleuse (ca. 3 km), Bus über Erkner, PKW A10

Abf. Erkner 1 km

**Sie finden** auf 2.200 qm einen mediterran gestalteten Garten zum Genießen für Mensch und Tier. Eingangs beschirmt eine bizarre Kiefer Lavendelbeete und Kübelpflanzen. Der alte Baumbestand bildet den Rahmen für einen großzügigen Gartenblick auf das Eibenheckentheater, in naturnahe Gehölzrabatten, vielfältige Staudenbeete, Hortensienbänder, Schattenbeete, Kletterpflanzen und eine Totholzhecke. Zwischen ziegelgemauertem Walled Garden wächst das Gemüse auf Hochbeeten. Eine dahinterliegende Wildgehölz- und Totholzhecke mit Verbindung zur Gehölzrabatte unter den hohen Bäumen bietet Schutz für jede Art von Insekten, Vögeln, Igel und Co. Wein, Tomaten und Gurken am Spalier gezogen, lieben die warmen Wände an der Orangerie und im Gewächshaus. Huhn Tali und seine 4 Kollegen leben in ihrer Hühnervilla und legen fleissig Eier.

**Zusätzliche Angebote:** Gartenführungen, Pflanzenableger, Kaffee und Getränke**Keine Hunde****55 Hostagarten von Sabine und Jochen Kraatz****14476 Potsdam OT Golm, Thomas-Müntzer-Str. 7****Offen:** 27. März, 10. April, 24. April, 22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus 605, 606 ab Pdm-Hbf., RB22 Bhf. Golm, 8 Min. Fußweg

**Sie finden** in einer ca. 10.000 qm großen parkartigen Gartenanlage mit einem beachtlichen Baumbestand an hohen alten Eichen und neu gepflanzten dendrologischen Besonderheiten ein wahres Hostaparadies mit ca. 1000 verschiedenen Sorten. Von März bis Mai zeigen sich tausende von Frühlingsblühern in großer Artenvielfalt. Der Garten beeindruckt durch die vielfältige Gestaltung zur Zeit der Pfingstrosen und der vielen Allium- und Tagliliensorten. Rosen nehmen in Beeten gefasst oder als Kletterrosen an einer neu angelegten langen Pergola eine besondere Rolle ein. Ein interessantes Astern- und Gräsersortiment rundet das Gartenjahr ab.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Erwerb von Stauden

Rollstuhl ist nur auf den Hauptwegen möglich.

Achtung! Das Gelände ist nur mit flachen Schuhen begehbar. Trittsicherheit erforderlich.

**56 Hausgarten von Kerstin und Christian Martin****14469 Potsdam-Bornim, Am Priesteracker 4****Offen:** 21. Mai, 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus 692, 612 und 614 bis Bornim Kirche, 5 Min. Fußweg, wenige Parkplätze Mitschurinstr./Ecke Hugstr.

**Sie finden** einen Garten am Waldrand, der mit seinen durch Trockenmauern gebildeten Ebenen viele Räume zum Entspannen und Wohlfühlen bietet. Schmale Wege machen die unterschiedlichen Bereiche des Gartens zugänglich. Ein Badeteich, ein Wasserlauf über zwei Ebenen, eine Obstwiese, eine Spielwiese mit Sandkasten und ein kleiner Nutzgarten sind die

zentralen Elemente des Gartens. Bepflanzungen mit attraktiven Zwiebelgewächsen, Gräsern, Stauden und Hortensien bestimmen das Gartenbild.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, selbstgebackener Kuchen, Tipps zum Bau von Bewässerungsanlagen und Trockenmauern sowie von Teichanlagen  
Rollstuhl geeignet

### **57 Karl Foerster Garten der Deutschen Stiftung Denkmalschutz**

**14469 Potsdam-Bornim, Am Raubfang 7**

**Offen:** täglich ab 9 Uhr bis zur Dämmerung

**Gartenführungen: 18.6.: 14 und 16 Uhr; 19.6.: 11, 13 und 15 Uhr**

Zu erreichen: Tram 92 bis Kirschallee, Fußweg 20 Min., oder weiter mit Bus 692 oder ab Hbf. Bus 614, 612 bis Amundsenstr., dann 5 Min. Fußweg

**Sie finden** den historischen Schau- und Versuchsgarten von Karl Foerster (1874-1970), den er ab 1910 um sein Wohnhaus herum anlegte. Der davor gelegene architektonische Senkgarten zeigt sich mit dichter Staudenbepflanzung in verschiedenen Ebenen und seinem historischen Taubenhaus. Der Steingarten dahinter ist mit umfangreichen Steinsetzungen dagegen landschaftlich angelegt.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, DSD-Infos, Sämereien, Karten, Kalender  
Rollstuhl teilweise möglich

### **58 Blütengarten von Christa und Dr. Konrad Näser**

**14469 Potsdam-Bornim, Amundsenstr. 9**

**Offen:** 10. April, 17. Juli, 18. September, je 10-16 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 92 bis Kirschallee, weiter Bus 612, 614 oder 692 bis Amundsenstr., Fußweg ca. 15 Min.

**Sie finden** einen ca. 2.000 qm großen vielfältigen Staudengarten mit kleinen Wasserflächen. Unter den hohen Bäumen wachsen immergrüne Gehölze, Farne und Hosta. Die Schatten- und Sonnenflächen zwischen kleinen Gartenteichen sind abwechslungsreich mit Bodendeckern gestaltet, wie Storchnabel und mit einer Fülle hochwachsender Stauden. Im Juli erwarten wir die Blüte einer großen Anzahl von Fuchsien, aber auch Hemerocallis, Phlox u.v.a. Der Sommer verabschiedet sich mit üppiger Blüte der Stauden-Rudbeckien, Dahlien und dem späten Flor der Fuchsien.

**Zusätzliche Angebote:** fachkundige Gespräche über Pflanzen, Gartenpflege und Bienen. Abgabe von Stauden aus dem natürlichen Zuwachs des Gartens und Honig aus der eigenen Imkerei.

Rollstuhl ist eingeschränkt möglich.

### **Keine Hunde**

### **59 Der Zauber alter Rosen - der Garten von Bernd Malzanini**

**14469 Potsdam, Katharinenholzstr. 25**

**Offen:** 19. Juni, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 92 Kirschallee/Bus bis Thaerstraße, PKW- Parkplatz „Am Krongut“

**Sie finden** als besonderes Merkmal des Stauden- und Gehölzgartens eine Sammlung mit mehr als 100 Rosenstöcken. Im Mittelpunkt stehen 40 historische Sorten, ergänzt durch passende englische und deutsche Sorten. Neben den Rosen wurden Pflanzen ausgewählt, die auch unter den bescheidenen Bedingungen des märkischen Sandbodens mit Duft und Schönheit bezaubern können. Unverkennbar ist der italienische Einfluss auf die Anlage, der sich in den Wasserspielen, der wein- und rosenumrankten Pergola sowie der Einbeziehung verschiedener Terrakottaarbeiten zeigt.  
Rollstuhl möglich

**60 Landschaftsgarten von Hiltrud Berndt  
14469 Potsdam-Bornstedt, Eichenallee 31**

**Offen:** 17. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 695, 605, 606 bis Abzw. Eiche, 10 Min. Fußweg, Tram 92 bis Kirschallee, 15 Min. Fußweg, Parkplätze nur Krongut

**Sie finden** einen gehölzreichen Garten, in fünf Jahrzehnten angelegt und gestaltet von Hermann Göritz (Landschaftsarchitekt 1902-1998). Die bedeutende Gehölzsammlung fügt sich in der Gemeinschaft mit Gräsern, Farnen und Unterpflanzungen zu einem eindrucksvollen Park zusammen. Reizvoll sind die unaufdringlichen Kontraste aller möglichen Grünabstufungen.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Tee, Kuchen, Führungen

**61 Landschaftsgarten von Evelin und Christian Fleming und Edith Doernbrack  
14469 Potsdam, Eichenallee 26**

**Offen:** 19. Juni, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 695 bis Abzweig Eiche, 15 Min. Fußweg, Tram 92 bis Kirschallee, 15 Min. Fußweg, Parkplätze nur Krongut

**Sie finden** einen von Bäumen und Gehölzen strukturierten Landschaftsgarten. Von verschlungenen Wegen geführt, gehen Sie durch Gartenräume, begleitet von Rabatten und Pflanzinseln mit Bodendeckern, Blüten- und Blattstauden. In Blüte erwarten wir Rosen, Akelei, Mohn und Rhododendren. Von Raum zu Raum eröffnen sich immer wieder neue Blicke. Das Sommeratelier mit Aquarellen und Fayencekeramik sowie Sitzplätze laden zum Verweilen ein.

**Zusätzliche Angebote:** Im Sommeratelier werden Landschafts- und Pflanzenaquarelle, sowie Fayencekeramik der Hausherren ausgestellt.

**Keine Hunde**

**62 Sammlergarten von Bärbel und Klaus-Dieter Metz  
14467 Potsdam, Am Grünen Gitter 9**

**Offen:** 23./24. April, 13./14. August, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Allee nach Sanssouci bis Haupteingang, Ökonomieweg ca. 10 Min. in Richtung Teehaus folgen. Hinter Gartendirektion links die Einfahrt nutzen, Garten rechts hinter dem Tor. Sie finden einen ca. 1.500 qm großen Sammlergarten, in dem sich im Frühjahr in großen Quartieren, unter den Bäumen, Sträuchern, zwischen den Stauden und sogar auf den schmalen Wegen Hunderte von Frühjahrsblühern zeigen, wie Schneeglöckchen, Winterlinge, Krokusse in

verschiedenen Farben, Zwergiris (auch die Sorte „Eisbrecher“), Lerchensporn, Lenzrosen und Kamelien. Im Sommer können besondere, seltene Stauden und Gehölze bewundert werden, z.B. 6 verschiedene Schneeballsorten, Angelikabaum, mehrere Sorten Hortensien u.v.m. In einem Beet können Sie winterharte Fuchsien (auch die hängende Sorte „Procumenz“) mit beeindruckenden großen Blüten entdecken. Ergänzt wird die Sammlung durch ca. 300 Topf- und Kübelpflanzen, wie z.B. Oleander, Hibisken, Palmen, Fuchsien u.v.m. In einem kleinen separaten Garten hinter dem Haus können Sie noch einen kleinen Teich und weitere Raritäten, wie Judasbaum, Sieben-Söhne-des-Himmelstrauch, Sternmagnolien und eine alte, hohe Kletterhortensie entdecken.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen, Kaffee, Abgabe von Pflanzenablegern aus dem eigenen Garten

### **63 Bauerngarten von Anne und Lutz Andres**

**14469 Potsdam, Russische Kolonie 12**

**Offen:** 23. April, 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** mit Bus 692 und Tram 92, 96 bis Russische Kolonie oder Reiterweg/Alleestr.

**Sie finden** einen Bauerngarten mit Kräutern, Gemüse, Blumen und vielen alten Obstsorten in einer historischen Anlage nach Plänen von Peter Joseph Lenné (1789-1866) und das historische Wohnhaus. Unter den blühenden Obstbäumen und in den Gemüse- und Blumenbeeten zeigen sich viele Frühblüher, auch auf den Wegen. Im Herbst gibt es ein buntes Allerlei an Asten, Dahlien und Früchten. Verschiedene Clematis finden ihren Weg in die Obstbäume.

**Zusätzliche Angebote:** Zusätzliche Angebote: Führungen durch das historische Wohnhaus (kostenpflichtig)  
Rollstuhl möglich

### **64 Hausgarten von Susanne und Detlef Schilf**

**14482 Potsdam-Babelsberg, Tuchmacherstr. 22**

**Offen:** 21. Mai, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus bis Spindelstr., Tram bis Rathaus Babelsberg, Parkplätze Weberpark

**Sie finden** einen kleinen Hausgarten mitten in der Stadt. Hier haben wir unser Zimmer im Grünen nach unseren Vorstellungen und Bedürfnissen selbst gestaltet. Trotz der geringen Größe sind verschiedene Aufenthalts- und Gestaltungsbereiche entstanden. Die Sonnenterrasse am Haus, eine überdachte Grillecke, ein Gartenhäuschen und ein Goldfischteich können vielleicht Anregungen für eigene Projekte geben. Bei der Auswahl der verwendeten Materialien wurde sehr großer Wert auf Natürlichkeit gelegt. Die Bepflanzung haben wir unter dem Motto „es wird durchgeblüht“ angelegt.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, Getränke, selbstgebackener Kuchen, kleiner Imbiss  
Rollstuhl möglich

### **65 Hausgarten von Renate und Werner Lüscher**

**14478 Potsdam, Ravensbergweg 7**

**Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 92, 93, 96 und 98 bis Hst. Waldstraße, dann 10 Min. Fußweg  
**Sie finden** einen 1.260 qm Hausgarten, der während der vergangenen Jahre in einen naturnahen, pflegeleichten Garten zur eigenen Erholung umgestaltet wurde. Dazu gehört auch ein kleiner Nutzgartenteil mit Obst und Gemüse. Die Pflanzungen aus Gehölzen und Stauden sind abwechslungsreich gestaltet, sodass sich auch Platz für Vögel, Igel und anderes Getier findet. Verbindende Rasenflächen bieten ausreichend Raum für Kinderspiel mit den Enkeln. Im Maigarten erleben wir zahlreiche Polsterstauden, Blumenzwiebeln und verschiedene Blütenesseln, die den Garten als Abgrenzung einrahmen. Den Herbstgarten schmücken die leuchtenden Farben der Rudbeckien und Herbstastern in großen Standorten. Eine Besonderheit sind außerdem üppig blühende Kübelpflanzen, wie z.B. die Gewürzrinde (*cassia corymbosa*), die mit ihrer goldgelben Blütenfülle einen großen Raum einnimmt.

### Keine Hunde

#### **66 Hausgarten der Familie Lentz**

**14478 Potsdam, Vogelsang 31**

**Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr, 17. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 92, 93, 96 und 98 bis Hst. Waldstraße, dann 15 Min. Fußweg

**Sie finden** einen 1.600 qm großen, vielseitig gestalteten Wohngarten, der schrittweise aus einem typischen Selbstversorgergarten der Bodenreformbewegung entstand. Der Anbau von Obst und Gemüse wurde dabei nicht aufgegeben, sondern in die Gestaltung mit einbezogen. Nach einer Gartenerweiterung im Jahr 2013 präsentiert sich ein abwechslungsreicher Stauden- und Gehölzgarten. Im Juni blühen zahlreiche Rosen, Clematis, Kübelpflanzen und Sommerblumen, die alle Sinne verwöhnen. Im Herbst prägen eine Vielzahl spätblühender Stauden, Astern, Gräser und Dahlien das Gartenbild. Die Laubfärbung des Korkflügelstrauchs und der Felsenbirne runden den Eindruck gemeinsam mit den Blüten der Rispenhortensie ab. Einige Skulpturen der Künstlerin Buhlmann sind an exponierter Stelle im Garten zu bewundern.  
**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen, Kaffee

### Keine Hunde

#### **67 Integrations- und Schulgarten im Brandenburgischen Kulturbund e.V.**

**14478 Potsdam, Am Schlaatz, Schilfhof 29 Hinter der Weidenhofschole**

**Offen:** 17. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** Tram 92 und 96 bis Magnus-Zeller-Platz

**Sie finden** einen Nutz- und Erholungsgarten auf dem Grundstück eines Schulgartens. Familien aus dem Kosovo, Rumänien, Russland, Litauen, Weißrussland, der Ukraine, aus Ungarn, Vietnam, Deutschland und Afrika bewirtschaften gemeinsam den ca. 3.500 qm großen Garten, ernten Getreide, kochen Marmeladen und backen Brot.

**Keine Hunde****68 Hausgarten von Ute Langner-Lapalus und Etienne Lapalus****14109 Berlin-Steinstücken, Johannes-Niedermeyer-Weg 9 b****Offen:** 16./17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 118 und 694, S7 S-Bhf. Griebnitzsee

**Sie finden** einen 600 qm kleinen Hausgarten in zwei Ebenen (Trittsicherheit erforderlich) mit vielen hohen Bäumen an der Parforceheide. Der größte Teil des Gartens liegt im lichten Schatten bis vollschattig z.B. unter einer Kastanie. Im Juli blühen Hortensien, Lerchensporn, Taglilien u.v.m. zwischen schattenverträglichen Pflanzen. Mit vielen bepflanzten Kübeln wird der Garten farbig ergänzt. Die Pflege der Rasenflächen ist aufwendig, da es einen lehmigen Untergrund gibt.

**Zusätzliche Angebote:** Abgabe von Ablegern, Kaffee, Tee und selbstgebackener Kuchen, Garagentrödel

Achtung: Findlingstreppe, kein Geländer – Unfallgefahr, bitte auf Kinder besonders achten.

Hinweis: in der Nähe befindet sich der Bürgerverein Steinstücken, der gern über die Geschichte Steinstückens informiert, Hubschrauberlandeplatzdenkmal

**Keine Hunde****69 Schulgarten der Grundschule „Am Priesterweg“****14480 Potsdam-Drewitz, Oskar-Meißner-Str. 4-6****Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Tram 92/96 bis Robert-Baberske-Str., 5 Min. Fußweg

**Sie finden** einen grünen Lernort der besonderen Art mit einer Vielzahl an Schaubeeten, in denen Gemüse nachhaltig angebaut wird. Auch Staudenbeete, Obstbäume, eine Wildblumenwiese, Insektenhotels und verschiedene Gehölze finden hier Platz. Im Herzen des Gartens ist der Küchen- und Kräutergarten mit einheimischen und exotischen Kräutern. Daneben befinden sich die Ställe und Gehege der Hauskaninchenrassen und Meerschweinchen. Der angrenzende Schulhof mit Terrasse ist umgeben von Obststräuchern und Weinreben.

**Zusätzliche Angebote:** Verkauf von Tomatenpflanzen und Kräutern gegen Spende, Kaffee und Kuchen

Rollstuhl möglich

**Keine Hunde****70 Lehr- und Schaugarten der Peter-Lenné-Schule (OSZ Natur und Umwelt)****14163 Berlin-Zehlendorf, Hartmannsweilerweg 29****Offen:** 22. Mai, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus X11, M48; U3 Krumme Lanke ca. 15 Min. Fußweg; Parken in Sven-Hedin-Str.

**Sie finden** eine Gartenanlage mit verschiedenen Themengärten und zahlreichen Pflanzenkombinationen, welche die Ausbildung der "Grünen Berufe" maßgeblich unterstützt. Ein praxisnahes ökologisches Konzept mit Bienenhaus und Regenwassersammlung sind Grundlage der Gartengestaltung. Ab 10.15 Uhr Gartenführungen mit Tipps zur Gartengestaltung, Pflanzenauswahl und Infos über das Leben der Honigbienen. Weitere Führungstermine auf der Internetseite der Offenen Gärten.



**71 Barrierefreier Garten der Villa Donnersmarck****14165 Berlin-Zehlendorf, Schädestraße 9-13****Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S1 Bhf. Zehlendorf, Bus 285 bis Schönower Park, PKW über Teltower Damm, Hinweis: keine Parkplätze in der Schädestr. Bitte außerhalb parken!**Sie finden** rund um die Villa Donnersmarck drei grüne Bereiche: Den „Sommergarten“, den „Beetergarten“ und den „Sinnengarten“. Das Besondere: Alle sind uneingeschränkt für Rollstuhlfahrer erlebbar. Den „Sommergarten“ mit seinen Rasenflächen und Rosenbeeten überragt die 100-jährige Blutbuche, der "Sinnengarten" lädt mit seiner Naturbelassenheit zum Verweilen am Quellstein ein. Im „Beetergarten“ prägen kleine Beerensträucher, eine Kräuterspirale. Die Duftbar und Hochbeete das Bild. Hier lässt sich auch vom Rollstuhl aus gärtnern – eine Gruppe, von denen viele Teilnehmer mit Behinderung leben, pflegen sie das ganze Jahr über, von der Aussaat bis zur Ernte. Alle Gärten sind dazu Ausstellungsraum für Kunstobjekte.**Zusätzliche Angebote:** Gartenführung, Ikebanaausstellung, herzhafte und süße Köstlichkeiten aus dem Bistro „Wintergarten“**72 Rosengarten Bischoff****14167 Berlin-Zehlendorf, Prinz-Handjery-Str. 32A****Offen:** 22. Mai, 19. Juni, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S-Bhf. Zehlendorf, 15 Min. Fußweg bis Ecke „Am Schweizerhof“, Bus X10, 285 bis Leo-Baeck-Str. oder Bus 112 bis Jänicke-Str.**Sie finden** drei Gartenräume, teils formell, teils natürlich gestaltet. Höhepunkte sind ein Rosengarten mit hauptsächlich Englischen und großen Ramblerrosen, aufwändige Wasserspiele und Formschnitthecken, ein großer Schwimmteich mit Holzdeck und gepflegte Rasenflächen.**Keine Hunde****73 Rosengarten von Angela Haese und Andreas Schäfer****14167 Berlin-Lichterfelde, Dahlemer Weg 137****Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 112 Mürwiker Str. und 4 Min. Fußweg oder Bus X11 Dahlemer Weg und 15 Min. Fußweg**Sie finden** einen alten Obstgarten, der jetzt vor allem unterschiedliche Rosensorten beherbergt. An alten Obstbäumen ranken Ramblerrosen. Etwa 40 unterschiedliche Rosensorten, darunter viele Wildrosen, alte Rosensorten und robuste moderne Rosen blühen ab Mitte Mai. Im Mai blühen außerdem alte Rhododendren. Im hinteren Gartenbereich ergänzen gemischte Staudenbeete die Rosen, außerdem gibt dort einen kleinen Gemüsegarten sowie eine historische Gartenlaube.**Zusätzliche Angebote:** Ausstellung "Handgefertigte Porzellangefäße mit Holzschelglasuren" von Angela Haese

**Keine Hunde****74 Hausgarten von Elke und Peter Gudat****14532 Kleinmachnow, Seematen 9****Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 115 und 622

**Sie finden** auf 700 qm einen schmalen Hausgarten mit einer großen Vielfalt an Pflanzen und Gestaltungselementen. Der Garten eines 85 Jahre alten Siedlungshauses wurde vor acht Jahren völlig neu angelegt und seitdem kontinuierlich gepflegt und der Pflanzenbestand ständig erweitert. Durch die Gestaltung der Gartenfläche mit verschiedenen Höhenniveaus, Natursteinwegen und Treppen, sowie einem Senkgarten überrascht die Anlage immer wieder mit neuen Blickwinkeln. Der Garten wird eingerahmt durch den alten Baumbestand der angrenzenden Parkanlage und der Nachbargärten. In eine durch den gesamten Garten nach unten fließende Rasenfläche wurden die geschwungenen Beete mit zahlreichen Stauden und Gehölzen harmonisch hinein komponiert. Viele verschiedene Rosensorten, Hortensien, Gräser, Funkien sowie Phlox und Sedum, ergänzt durch blütenreiche Kleingehölze und einige Obstbäume, prägen den Garten ganz im Sinne Karl Foersters: „Es wird durchgeblüht“. Das Gartenhäuschen hat ein begrüntes Dach bekommen.

**Keine Hunde****75 Hausgarten von Barbara und Peter Reichelt****14532 Stahnsdorf, Friedrich-Naumann-Str. 133****Offen:** 17./18. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus 622 bis Hst. Am Uppstall, 5 Min. Fußweg

**Sie finden** einen Dreiseithof, der von einem riesigen Walnussbaum beschirmt wird. Dahinter erreichen Sie den Hausgarten, in dem sich verschiedene Staudenquartiere, Obstbäume und Gemüsebeete befinden. Neu ist eine kleine Imkerei. Eine niedrig gehaltene Hecke gibt den Blick in das angrenzende Landschaftsschutzgebiet der Uppstallwiesen frei.

**Zusätzliche Angebote:** kalte und warme Getränke**76 Hostagarten Teltow****14513 Teltow, Rudolf-Virchow-Str. 3****Offen:** 2./3. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** RE4, RE5 bis Bhf. Teltow oder Bus 601, 704, X1, je ca. 5 Min. Fußweg

**Sie finden** eine große Sammlung von Hosta in ca. 2.000 Sorten und Arten sowie Hemerocallis in ca. 250 Sorten als mobiles Grün. Hostaliebhaber können hier die in Kübeln und Schalen wachsenden Pflanzen ganz aus der Nähe betrachten. Besucher erhalten Einblick in die Vermehrung und Kultur dieser Pflanzen. Die Sammlung befindet sich auf dem Betriebshof eines Landschaftsbaubetriebes.

**Zusätzliche Angebote:** Führungen, Vorführungen zur Vermehrung, Beratung, Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger

**77 Hausgarten von Hildegund Fischer****12277 Berlin-Marienfelde, Welterpfad 34****Offen:** 18./19. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S-Bahn Marienfelde, ca. 10 Min. Fußweg, Bus M77, Hranitzkystr, Bus X83 Friedrichrodaer Str.

**Sie finden** auf 550 qm einen naturnahen, etwas verwunschenen Schattengarten mit alten Obstbäumen, 2 kleinen Teichen und selbstgebauter Laube. Auf verschlungenen Wegen sind Kletterpflanzen an Pergolen und Bäumen, eine über 43 Jahre alte Kiwi, die auch ohne Partner Früchte trägt (Zwitterpflanze), Farne, Salomonsiegel, Hortensien, klebriger Salbei, und immergrüner Bergstorchschnabel zu entdecken, der auch unterm Nussbaum den Boden bedeckt. Dazu viele Wildkräuter wie Baldrian, Blutweiderich und Schlangenknochen. Für Vögel hängen Nistkästen an Haus und Bäumen, Insekten finden im Insektenhotel Quartier.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen**Keine Hunde****78 Traumgarten von Monika und Klaus Steinke****12355 Berlin-Rudow, Am Espenpfuhl 30****Offen:** 19. Juni, 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** U-Bhf. Alt Rudow, 10 Min. Fußweg

**Sie finden** einen Garten, der geprägt ist von den Elementen Natursteinen, Mauern, Ruinen, Brücken und Wasser. Ein Auf und Ab in einer mediterranen Landschaftswelt. Pflanzen aller Art stehen neben 160 Rosen und bilden ein wundervolles Ambiente.

**79 Bödekers Unendlichkeit, ein Waldgarten mit Aussicht****14797 Kloster Lehnin OT Rietz, Rietzer Siedlung 11****Offen:** 23./24. April, 21./22. Mai, 18./19. Juni, 16./17. Juli, 13./14. August, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 553 bis „Am Rietzer Berg“, dann links Feldweg, an rotweißen Stangen links, 300 m geradeaus, Eingangstor rechts; Rad: B102, Prötzelstraße, rechts Straße „Rietzer Berg“, auf Sandweg 3. Weg links. PKW: B102, in Schmerzke Richtung Rietz, nach Industriegebiet links an Bushaltestelle „Am Rietzer Berg“ und weiter wie oben, Parkplätze vor dem Grundstück. Anfahrtsplan unter [www.rietzerberg.de](http://www.rietzerberg.de)

**Sie finden** einen fast 4 Hektar großen Landschaftsgarten in der Unendlichkeit seiner Entstehung vor, mit seiner Lebensader, „dem blauen Band“, gewitzten tierischen Bewohnern, Kunstobjekten, einem Labyrinth, einer Hobbit-Höhle und vielem mehr, was es zu entdecken gibt. Sie finden einen fast vier Hektar großen Landschaftsgarten in der Entstehung vor. Der alte Baumbestand aus Eichen, Robinien und Kiefern prägt das Gartenbild. Entstanden sind Sichtachsen in die Landschaft, Rasenwege und schmale Pfade. Beim Durchwandern des Gartens, gern begleitet von den frechen Eseln oder einer Gruppe schnatternder Laufenten, entdecken Sie zwischen Rasenlabyrinth, Moosgarten, Sonnengarten und „Pilz-Wegen“ historische Steine, Kunstobjekte sowie eine Hobbit-Höhle. Ein intensiv gestalteter Bereich direkt am Haus mit elliptischen Staudenrabatten, dem Wasserlauf „das blaue Band“ und einem „Infinity“-Wasserbecken steht im Kontrast zu dieser weitläufigen Natur. Genießen Sie hier einen

atemberaubenden und wunderschönen Ausblick in die Wald- und Wiesenlandschaft Brandenburgs.

**Zusätzliche Angebote:** Musik im Garten mit Picknick, Programm unter [www.rietzerberg.de](http://www.rietzerberg.de)

<https://www.facebook.com/Rietzerberg/>

<https://www.youtube.com/channel/UC-FlrOk-MAu9f5zgirnjPGQ>

Instagram: rietzerberg

### **80 Garten mit Waldcharakter von Jeanne-Annette Rösler**

**14550 Groß Kreuz, Brandenburger Str. 4**

**Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** mit RE 1 stündlich, 25 Min. Fußweg; mit PKW direkt an der B1

**Sie finden** einen ca. 3.000 qm großen parkähnlichen Garten mit breiten Wegen zum Spaziergehen und einem bemerkenswerten 100-jährigen Eichen- und Lindenbestand. Blühende Rabatten im Eingangsbereich und in Hausnähe, Sträucher und Lilien beleben die Gartenlandschaft. Rhododendren, Stauden, Schattenpflanzen, Farne und Hosta unterstreichen den Charakter des Gartens. Viele Sitzplätze, u.a. in der Nähe der Teichanlage, laden zum Ausruhen ein.

**Zusätzliches Angebot:** Führungen, Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Abgabe von Stauden  
Rollstuhl möglich

### **81 Schau- und Staudengarten von Carola Höse**

**14550 Groß Kreuz, Bahnhofstr. 5 (gegenüber Bhf.)**

**Offen:** 22. Mai, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** RE1 stündlich, Parkplätze nur vor dem Bhf., 2 Min. Fußweg

**Sie finden** einen ca. 2.000 qm großen Garten inmitten einer alten Parklandschaft, der hauptsächlich mit winterharten Stauden gestaltet ist. Im Mai blühen Iris, Aurikeln, Schwertlilien und viele Arten von Storchschnabel. Sie erleben ab Juli ein Feuerwerk von mehr als 600 Taglilien in allen Farbtönen über gelb, orange, rot bis zu dunklem braun in vielen beeindruckenden Formen und Größen. Viele Sommerstauden ergänzen das Gartenbild. Wer genau schaut, kann märchenhafte Miniaturgärten entdecken.

**Zusätzliche Angebote:** fachkundige Führung, Verkauf von Taglilien, Hauswurz/Sempervivum, [www.taglilienversand.de](http://www.taglilienversand.de)  
Rollstuhl möglich

### **82 Großer Hausgarten von Annette und Thomas Poot**

**14797 Kloster Lehnin OT Prützke, Bäckerstr. 2**

**Offen:** 19. Juni, 14. August, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** A2 Abf. Netzen, Parkplatz 100 m entfernt; Bus 553 ab Brandenburg oder Lehnin

**Sie finden** einen alten Bauernhof (2.400 qm), der in den letzten Jahrzehnten nach und nach umgestaltet wurde. Im Innenhof stehen mediterrane Kübelpflanzen, an den Scheunen wachsen Kletterhortensien und wilder Wein. Durch die Scheune gelangt man in einen großen Garten mit vielen Bäumen, Sträuchern, Stauden und Rosen. Diese bilden den bunten Rahmen für

gemütliche Sitzplätze. Besondere Blickfänge sind die alte Ramblerrose 'Bobby James', ein großer Tulpenbaum und die eichblättrigen Hortensien. Im hinteren Teil des Gartens sind neue Hochbeete entstanden. In einem weiteren kleinen Garten an der anderen Seite des Hauses befinden sich ein alter Apfelbaum und viele weitere Hortensien an einer rustikalen Terrasse. Das ganze Grundstück wird durch ein ausgeklügeltes System sparsam automatisch bewässert. Selbst gefertigte Keramiken und Dekorationen ergänzen diesen harmonischen und unkomplizierten Garten.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen

**Keine Hunde**

**83 Naturnaher Garten von Jana und Mandy Banse**

**14797 Koster Lehnin OT Göhlsdorf, Lehniner Allee 36**

**Offen:** 22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 14. August, 18. September, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 580 ab Potsdam/Werder, A10 Abf. Lehnin

**Sie finden** hinter dem Tor einen 2.000 qm großen Garten unterteilt in drei Abschnitte mit einem Mix aus Stauden, Einjährigen und Solitärgehölzen. Er ist naturnah, ganzheitlich und ökologisch gestaltet mit einem großen Selbstversorgergarten in Mischkultur. Über die Jahre wurde viel Raum für Artenvielfalt geschaffen. Man geht buchstäblich auf Entdeckungstour mit vielen Sitzmöglichkeiten zum Verweilen

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Pflanzenableger

**84 Bauerngarten nach Feng Shui von Petra und Joachim Steffenhagen**

**14797 Kloster Lehnin, Beelitzer Str. 86**

**Offen:** 21./22. Mai, 18./19. Juni, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** A2 Abf. Lehnin oder B1 bei Plessow Richtung Lehnin abbiegen, in Lehnin links in die Neuhäuser Str., folgen bis Beelitzer Str. 86; Bus von Potsdam Hbf. nach Lehnin

**Sie finden** einen Garten, der nach Feng Shui angelegt ist, in dem auch Gemüse und Früchte angebaut werden. Direkt im Süden schließt sich ein ebenfalls zum Grundstück gehörendes langgestrecktes Naturschutzgebiet mit schattenspendender großer Eiche an.

**Keine Hunde**

**85 Garten von Kornelia und Dieter Bielecke**

**14542 Werder, Rosenstr. 45**

**Offen:** 17./18. September, je 10-17 Uhr, 19./20. November, je 11-20 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 631 Hst. Ernst-Haeckel-Gymnasium, 15 Min. Fußweg durch Brühildestr.

**Sie finden** schon im Eingangsbereich und im Innenhof viele Bauelemente, wie das Eingangstor, Mauern, Türme, Treppen sowie eine künstliche Ruine, die einer Ritterzeit -Romantik nachempfunden und vom Hausherrn selbst entworfen und gebaut wurden.

Beim Bau des Hauses entstand aus dem Aushub der Baugrube eine steil aufragende Berglandschaft hinter dem Haus, die mit Natursteinmauern und vielen Treppen befestigt und so für Bewohner und Gäste begehbar gemacht wurde. Die Bepflanzung unter hohen Bäumen mit vorwiegend einheimischen Pflanzen und Gehölzen soll im Zusammenspiel mit verschiedenen

Zierobjekten einen etwas märchenhaft-geheimnisvollen Wildcharakter erzeugen. Somit sind Blütenpflanzen eher dezent gehalten und wirken naturnah zusammen mit Beeren, buntem Blattwerk und dekorativen Objekten. Von den romantischen Sitzecken am Teich und von verschiedenen Ebenen aus, ist der Überblick über den ca. 800 qm großen Garten optimal. Ein weihnachtlicher Garten mit handwerklichen Erzeugnissen aus der eigenen Werkstatt empfängt Sie im November.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee, selbstgebackener Kuchen, deftige Hausmannssuppe, Gartendekorationen; Novembertermin: Glühwein, alkoholfreier Punsch, Adventsdekoration  
Hinweis: Trittsicherheit erforderlich

### Keine Hunde

#### **86 Hausgarten von Renate und Michael Hauch**

**14542 Werder, Am Plessower See 19**

**Offen:** 22. Mai, 19. Juni, 9./10. Juli, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 631 bis Finkenberg, Fußweg ca. 10 Min., RE1 Bhf. Werder, PKW A10 Abfahrt Phöben über Kesselgrundstr., vom Stadtzentrum Richtung Kemnitz

**Sie finden** ein 4.000 qm großes Areal, das von den Besitzern seit 1991 aus einem Obst- und Nutzgarten in einen durch Räume strukturierten Garten umgestaltet wurde. Eine mit Formschnittgehölzen eingefasste Obstbaumwiese bildet den Vorgarten. Hinter dem Haus gibt es einen Teich mit Bachlauf sowie Terrassen mit Palmen, Zitruspflanzen. Im Mai erwarten wir die Blüte vom Taschentuchbaum, zahlreicher Rhododendren und Azaleen. Der Juni erfreut uns mit der Blüte des Tulpenbaums, des Blumenhartriegels, Rosen, Blumenhartriegel und Weigelien. Ein Höhepunkt des Gartens ist die Sammlung von 250 Taglilien, die von Juni bis Juli blühen. Im neu gestalteten Gartenteil mit Trockenteich erleben Sie im Schattenbereich viele Hosta und Heuchera. Schattige und sonnige Sitzplätze laden zum Verweilen, Genießen und Plaudern ein. Langjährige Gartenerfahrungen werden gern an die Besucher weitergegeben. Im asiatischen Teil befinden sich viele verschiedene Bambus- und Ahornarten.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und selbstgebackener Kuchen, Tee im Bambuspavillon, Abgabe von Taglilien, Bambuspflanzen und Hosta, selbstgemachte Marmelade und Wildfruchtmarmelade  
Achtung: Bitte beaufsichtigen Sie Ihre Kinder (tiefer Teich)!

#### **87 Stauden- und Nutzgarten von Sabine und Matthias Wagner**

**14542 Werder OT Glindow, An der Ziegelei 7**

**Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** RE1 und Bus 631/580 von Potsdam nach Werder, bis Kugel, dann Bus 633 oder 641 bis Glindower Alpen, Alpenstr., ca. 800 m Fußweg in Richtung Ziegelei, rechts in die Straße An der Ziegelei einbiegen, letzter Garten rechts

**Sie finden** auf 1.600 qm einen Stauden- und Nutzgarten mit zahlreichen Stauden und Gehölzen. Im Juni erwarten wir blühende Gehölze, wie Weigelien, Kolkwitzia, Flieder, Schneeball, Rosen, Strauchpfingstrosen. Katzenminze, Geranium, Salbei, Frauenmantel, Schwertlilie, Mohn und Glockenblume bringen Farbe in das Gartenbild. Ein großer Koi-Teich mit üppiger Uferbepflanzung, wird von Bäumen und Sträuchern eingefasst. Hühner, Gänse und Kaninchen sind hier zu Hause. Der Garten grenzt an die Glindower Alpen.

**Zusätzliches Angebot:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee

**Hinweis:** In der Nähe befindet sich das Ziegeleimuseum.

### Keine Hunde

**88 Großer Efeugarten des Landschaftsmalers**

**Hans-Otto Gehrcke (1896-1988) von Erika Bauer**

**14548 Schwielowsee OT Ferch, Neue Scheune 21**

Aufgrund von Krankheit kann der Garten leider nicht öffnen.

### Keine Hunde

**89 Rhododendronsammlung von Doris und Günter Schulz**

**14548 Schwielowsee OT Caputh, Weinbergstr. 50**

**Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** Bus 607 bis Hst. Feldstraße, Parkplatz Weinbergstraße, **Zugang zum Garten nur über Caputher Gemeinde**, ca. 300 m ab Fähre in Richtung Brücke

**Sie finden** einen ca. 1.000 qm großen Garten, der aus einem Nutzgarten in einen Garten mit zahlreichen Rhododendren und Azaleen umgestaltet wurde.

Der alte Obstbaumbestand wurde weitestgehend erhalten. Ramblerrosen und Clematis erobern die Bäume. Ein ca. 2 m hoher Kanadischer Judasbaum (Blüte rosa ) und ein kleines Rosenbeet markieren den Eingangsbereich. Rhododendren und Azaleen mit ihrer Vielfalt an Größen, Farben und der Gestaltung spielen jedoch die Hauptrolle. Ein kleiner Gartenteich mit Steingarten sowie eine Voliere mit Bourk und Wellensittichen vervollständigen das Ambiente. Eine besondere Bewässerungstechnik erleichtert die Arbeit.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen, Kaffee, mittags: Kesselgulasch, Abgabe von Stauden und frischen Kräutern

**90 Hausgarten von Rosemarie Grajetzki**

**14548 Schwielowsee OT Caputh, Gartenstr. 3**

**Offen:** 21. Mai, 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** mit Bus 607 bis Feldstraße, dann 4 Min. Fußweg, Parken in der Weinbergstraße, nur wenige Parkplätze an der Fähre

**Sie finden** einen kleinen Garten mit einer Fülle verschiedenster Pflanzen. Im Mai blühen viele Sorten von Akelei, dazwischen Glockenblumen, Fingerhut, Salbei, Stiefmütterchen, Frauenmantel und die seltene Orlaya. Blühende Gehölze, wie Schneeball und Clematis ergänzen das Gartenbild und geben dem Garten Struktur..

**Zusätzliche Angebote:** Abgabe einiger Stauden und Samen  
Rollstuhl möglich

**Keine Hunde****91 Hausgarten mit großer Pflanzenvielfalt von Renate Ils  
14552 Michendorf OT Wilhelmshorst, Ravensbergweg 10****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** RE7 bis Wilhelmshorst, Bus 608 bis Goetheplatz

**Sie finden** auf einem 1.100 qm großen, mit alten Kiefern umstandenen, Grundstück einen parkähnlichen Hausgarten mit einer Vielzahl von blühenden Gehölzen, der seit 2004 angelegt wurde. Für die Beete wurden runde, natürliche Beetformen bevorzugt, die den Stil des Landhauses unterstützen. Fargesien, Kirschlorbeer und Hainbuchen dienen als Sicht- und Windschutz. In den schattigen und halbschattigen Bereichen blühen Lärchensporn, Akelei, Scheinmohn, Geranium, Kaukasusvergissmeinnicht, Geißbart und vieles mehr, abgerundet durch Hosta, Wiesenraute und Farne. In den sonnigen Bereichen dominieren neben Rosen, Pfingstrosen, Allium und Phlox, Glockenblumen und eine Vielzahl weiterer Stauden.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen**Keine Hunde****92 Künstlerinnengarten der Malerin Tina Brauckmann  
14552 Michendorf OT Wilhelmshorst, Rosenweg 8****Offen:** 22. Mai, 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** RE 7 bis Wilhelmshorst, Bus 608 von Potsdam

**Sie finden** das Wohnhaus der Malerin inmitten einer 100-jährigen gehölzreichen Gartenanlage von ca. 3.000 qm. Mit neuen Ideen und Bepflanzungen wurden die verschiedenen Gartenbereiche, wie ein kleiner Obsthain, eine Teichlandschaft mit interessanter Uferbepflanzung und der größere Waldbereich harmonisch miteinander verbunden. Im Mai gibt es in der Wildblumenwiese große Mengen von Maiglöckchen und Himmelschlüsselchen, im Herbst viele Gräser und Stauden. Verschiedene Sitzgruppen und ein kleines Buffet lassen verweilen und laden zum Beobachten des Vogelparadieses (seltene Vögel, z.B. Eisvogel) ein.

**Zusätzliche Angebote:** Buffet**Keine Hunde****93 Waldgarten am See von Dr. Wiebke Balk-Bindseil und Dr. Kai Bindseil  
14552 Michendorf OT Wilhelmshorst, Rosenweg 9****Offen:** 24. April, 21./22. Mai, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** RE 7 bis Wilhelmshorst, 3 Min. Fußweg, Bus 608

**Sie finden** vor dem Haus einen sonnendurchfluteten, üppig blühenden Vorgarten und hinter dem Haus einen ca. 1.800 qm großen schattigen Garten mit beachtlichem altem Baumbestand, der zur Hälfte zu dem Landschaftsschutzgebiet am Blanken Teich gehört.

Der obere, abschüssige Garten wurde durch verschiedene Mauern aus Muschelkalk abgefangen und in verschiedene Sitzecken gegliedert, die von blühenden Beeten mit zahlreichen Rhododendren, Lavendel, Rosen und Hortensien umgeben sind. Im unteren, mit Eichen und Kiefern bewaldeten Teil haben sich neben Farnen und Funkien eine Vielzahl von Frühblühern, wie Buschwindröschen, Orchideen, Schachbrettblumen, Salomonsiegel, Bergenien, Trillien u.v.a. ausgebreitet. Verschiedene Sitzplätze laden zum Verweilen am See ein.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee, Abgabe von Stauden



**94 Hugenottengarten von Dr. Dr. Otto Schäfer****14552 Michendorf OT Langerwisch, Straße des Friedens 87****Offen:** 21. Mai, 13./14. August, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** Bus 608 Langerwisch, Hst Wildenbrucher Straße

**Sie finden** auf einer Fläche von ca. 1.000 qm einen Themengarten zur hugenottischen Kulturgeschichte von Pflanzen und Gärten. Im Gartenpavillon, dem früheren Spritzenhaus der Ortsfeuerwehr, gibt es eine Ausstellung und einen Büchertisch zum gleichen Thema. Eine vielgestaltige Gartenlandschaft mit mehreren Teichen, Hecken, üppigen Kletterpflanzen und seltenen Arten und Sorten lädt zum Entdecken und Verweilen ein. Im Mai blühen frühe Rosen, Geißblatt, Orangenblume und Schwertlilien. Im August finden wir neben Feigenkaktus und einjährigen Sommerblumen auch seltene Nutzpflanzen wie Weberkarde oder Absinthkräuter.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, Büchertisch (Pflanzen der Hugenotten), Führungen

**95 Hausgarten von Grit Ritzel****15 831 Mahlow, Herweghstr. 2****Offen:** 19. Juni, 17. Juli, 14. August, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S2 bis Bhf. Mahlow, 15 Min. Fußweg

**Sie finden** einen 500 qm großen Hausgarten, aufgeteilt in verschiedene Bereiche mit Gräsern, vielen bienenfreundlichen Stauden, Kräuter, Gemüse- und Obstsorten (Kirschen, Pfirsiche, Äpfel, Kiwi). Im Eingangsbereich empfängt den Besucher ein großer Feigenbaum. Besonders beeindruckend ist ein kunterbuntes Gemüsebeet, bei dem viel Wert auf die Erhaltung alter Sorten gelegt wird (Teufelsohr, bunte Forelle). Die Samen werden für das nächste Jahr geerntet und gerne auch weitergegeben. Es wird durchgeblüht: Im Juni Rosen, früher Lavendel und Katzenminze. Im August Sonnenbräute, Gaura, aber auch zahlreiche Einjährige. Die ca. 40 Hortensienarten, wie Rispen-, Eichenblatt und japanische Teehortensie sowie die ca. 3 m hohe, reichblühende Samthortensie ziehen alle Blicke auf sich.

**Keine Hunde****96 Hausgarten von Claudia und Michael Bolz****15827 Blankenfelde-Mahlow OT Blankenfelde, Feldstraße 33****Offen:** 24. April, 22. Mai, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** S2 bis Blankenfelde, ca. 15-20 Min. Fußweg

**Sie finden** einen naturnah gestalteten, im Rahmen der Aktion "Natur im Garten" durch die Lenné-Akademie zertifizierten Garten mit einer Vielfalt an Wildstauden und -gehölzen. Aber auch "Gartenklassiker" wie Rosen, Taglilien, Rhododendren und Hortensien fehlen nicht. Im vorderen, sonnigen Teil des Gartens befindet sich ein kleiner Teich mit Sumpf- und Moorzonen, in denen je nach Jahreszeit typische, aber selten gewordene Pflanzen wie Knabenkräuter, Sumpfbloodtauge und Sumpfporst blühen. Der rückwärtige Teil des Gartens wird von einem riesigen Walnuss- und einem kaum kleineren Kirschbaum dominiert. In diesem Bereich fühlen sich u.a. viele Farne, Leberblümchen, winterharte Cyclamen und Fuchsien wohl. Die Pflanzenauswahl sorgt dafür, dass das ganze Jahr hindurch etwas blüht, das Laub der Gehölze Akzente setzt und Früchte den Gärtnergaumen kitzeln.

**Zusätzliche Angebote:** Getränke, Pflanzenableger

**Keine Hunde****97 Hausgarten Sabine und Michael Maciejewski****15827 Blankenfelde-Mahlow, Am Bruch 13****Offen:** 22. Mai, 19. Juni, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** S2 bis Blankenfelde, ca. 10 Min. Fußweg

**Sie finden** einen ca. 1.400 qm großen Hausgarten mit einer Vielzahl an Gehölzen, Stauden, Rosen und exotischen Pflanzen. Der Vorgarten wird von einem großen Walnussbaum mit der Rambler-Rose „Bobby James“ dominiert. Zahlreiche Gehölze und ein Staudenbeet ergänzen diesen Teil des Gartens. Im Zentrum des Gartens befinden sich zwei Rosenbeete von Buchsbaumhecken eingerahmt, sowie ein ca. 45 qm großer Gartenteich mit abwechslungsreicher Randbepflanzung und Seerosen. Im Schatten einer Blutbuche gedeihen Rhododendren, Farne und Funkien. Im hinteren Teil des Gartens finden Sie Hochbeete, Obstbäume, Beerensträucher, sowie eine ca. 20 m lange Totholzhecke.

**Zusätzliche Angebote:** Kuchen, Kaffee, Pflanzenableger**98 Hausgarten von Jutta Urbanski****15732 Schulzendorf, Weimarer Str. 70****Offen:** 23. April, 21. Mai, 18. Juni, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** PKW oder Fahrrad

**Sie finden** einen 1.200 qm großen Hausgarten, der über 40 Jahre in liebevoller Pflege gewachsen ist und sich doch ständig verändert. Viele seltene Gehölze in beeindruckenden Wuchsformen, wie z.B. Blumenhartriegel, Schlangenfichte, Koelreuteria (Blasenbaum), Gewürzsträucher, Aronia und Amberbaum überraschen den Besucher. Eine große Anzahl von Azaleen, 170 Rhododendren, viele Kamelien, Lärchensporn, Tulpen, Narzissen, Gloriosa bringt Farbe in den Garten. Viele Rosen, auch Rambler, Clematis, Lilien, Phlox und Kübelpflanzen ergänzen das Gartenbild. Es blüht und duftet immer!

Rollstuhl bedingt geeignet

**Keine Hunde****99 Hausgarten mit Kakteengewächshaus und Alpinum****Hausgarten von Rosemarie und Thomas Lederer****14552 Michendorf OT Stücken, Beelitzer Str. 10****(nicht Beelitzer Weg in Langerwisch)****Offen:** 21./22. Mai, 17. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bus 608 ab Pdm-Hbf., mit dem Auto ab Michendorf in Richtung Luckenwalde fahren (nicht Michendorf ins Navi eingeben, sondern Stücken), in die Beelitzer Straße nicht in den Beelitzer Weg

**Sie finden** einen Sammlergarten mit einem großen Kakteengewächshaus mit über tausend Pflanzen. In einer alpinen Steingartenanlage wachsen verschiedene Freilandorchideen und alpine Gewächse. Im Hausgarten gibt es viele Kübelpflanzen sowie verschiedene Rhododendren, Tillandsien, eine Pelargoniensammlung, winzige Zwergrhododendren und große Strauchpaeonien. Ein kleiner Koi-Teich ergänzt den Garten.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen, Kaffee, Abgabe von Kakteen und Stauden

**Keine Hunde****100 Hortus Terrigenus e.V. /Ariane und Mario Hofmann****14959 Trebbin OT Kleinbeuthen, Kleinbeuthener Dorfstr. 20****Offen:** 18. Juni, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** PKW über 101 u. A10, Bahn: RE3+RE4, Bus 705 u. 750

**Sie finden** einen Landschaftsgarten mit Schwerpunkt Insekten-, Vogel- und Biotopschutz mit seltenen Tier- und Pflanzenarten. Die 3 ha große Fläche teilt sich u.a. auf in Reste eines Auwaldbestandes, große Mager- und Feuchtwiese und Streuobstwiese. Wichtige Elemente des Landschaftsgartens sind Wildstauden und Gehölze, alte Kopfweiden, Kräuter, Schauwand mit Insektennisthilfen. Führungen nur in kleinen Gruppen möglich. Aufenthalt im Insekten- und Blumengarten sowie auf der Streuobstwiese ganztägig möglich.

**Zusätzliche Angebote:** Kuchen und Kaffee, Weitergabe und Verkauf von Fachliteratur, Infomaterial, Vogel- und Insektennisthilfen, Gruppenführungen

**101 Garten im Landschaftsschutzgebiet von Klaus Barysch****14959 Trebbin OT Kleinbeuthen, Jütchendorfer Weg 2****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** PKW 101 oder A 10, Abfahrt Ludwigsfelde-West

**Sie finden** einen ca. 700 qm großen Garten, eingebettet in eine zauberhafte Landschaft mit freiem Blick auf Wasser, Ulmen und Birken. Sie sehen viele botanische Seltenheiten in einem Alpinum und in einem Trocken- und Staudenbeet. Viele Kübelpflanzen, wie Oleander, Bougainvillea, Fuchsien und weitere südländische Pflanzen schmücken den Garten. Eine kugelförmige Hecke, ein 4 m hoher Rosenbaum, eine beeindruckende Krüppelkiefer sowie eine große Sammlung von Agaven, Aeonien und Sukkulenten geben dem Garten einen südländischen Charakter.

**Zusätzliche Angebote:** Erfrischungen, Beratung, Abgabe von Ablegern

**Keine Hunde****102 Einfallsreicher Landhausgarten von J. & T. Götze****14974 Ludwigsfelde OT Groß Schulzendorf, Soldpuhlweg 1****Offen:** 17./18. September, 10-18 Uhr**Zu erreichen:** PKW über Blankenfelde/Mahlow und Jühnsdorf oder B101 und Wietstock, Bus 701, 714 bis Groß Schulzendorf Dorfaue, Fußweg ca. 500 m

**Sie finden** einen „alten“ Gartenteil von ca. 1.000 qm, der in verschiedene Bereiche aufgeteilt ist. Darin u.a. ein Senkgarten mit Bachlauf, ein Backsteinrondell überdacht von einem imposanten Blauregen, ein Spielgarten mit ebenerdigem Trampolin und viele lauschige Sitzplätze. Der gesamte Garten ist mit Gegenständen vergangener Zeiten im Shabbychic Stil dekoriert. Im neuen Gartenteil von ca. 2.000 qm wird mit verschiedenen Gartentechniken experimentiert. So wurde bereits, angelehnt an die Permakultur, ein Bauerngarten mit mehrjährigem Gemüse sowie eine Wildblumenwiese angelegt. Vor Ort werden selbstgefertigte Deko- und Geschenkideen für Haus & Garten, sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

**103 Hausgarten von M. Brüdigam****15806 Zossen OT Dabendorf, Sachsenstr. 14****Offen:** 23./24. April, 30. April, 1. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 14. August, 18. September, 2. und 29. Oktober, je 10-18 Uhr, 26. Februar und 12. März 2023, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Bahn RE5/RE7 bis Dabendorf (vom Bhf. ca. 2 km zu Fuß) oder per PKW in Richtung Gewerbegebiet Märkische Straße, Sachsenstr. geht rechts von der Märkischen Str. ab**Sie finden** einen Garten, inspiriert durch englische und holländische Gärten, mit Senkgarten, Ziermauer, Gartenloggia mit Kamin, Schattengarten und Spaltengarten. Von Januar bis Dezember wird im Garten durchgeblüht. Höhepunkte sind ab Februar Christ- und Lenzrosen, Schneeglöckchen, Winterlinge und andere Frühblüher. Ab Mitte März bis Mitte Mai folgen dann über 3000 Tulpen in verschiedenen Sorten und Mischungen. Im Mai blühen die Schwertlilien und ab Juni übernehmen die Sommerblüher den Blütenreigen mit dem Höhepunkt der Taglilienblüte im Juli. Der letzte große Blühhöhepunkt ist dann im Herbst ab Oktober bis in den November hinein die Blüte von Asters und Chrysanthemen. Auch die ersten Schneeglöckchen lassen sich bereits ab Mitte Oktober blicken.**Zusätzliche Angebote:** zusätzlich zu den im gedruckten Programmheft genannten Terminen kann es zu weiteren kurzfristigen Öffnungsterminen kommen, die dann auf der Internetseite der Offenen Gärten veröffentlicht werden, vorbehaltlich von Corona-Verordnungen und Einschränkungen wird ggf. ein Afternoon-Tea mit Scones und Marmelade aus dem eigenen Garten angeboten. Verkauf von vereinzelt Ablegern Instagram: de.vanderpoost.tuin**Keine Hunde****104 Grüner Garten am roten Holzhaus****15838 Am Mellensee OT Mellensee, Grenzweg 9****Offen:** 21./22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 14. August, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** in der Siedlung zwischen den Ortsteilen Mellensee und Saalow**Sie finden** einen rasenlosen Garten voller Gehölze, Gräser, Steine und Stauden, der 2017 zusammen mit dem roten Schwedenhaus entstanden ist. Der Vorplatz ist umschlossen von teilweise erhöhten Gehölzrabatten (Cornus kousa, diverse Cornus Arten, Acer pensylvanicum, Acer negundo 'Flamingo', Viburnum plicatum, Deutzien, Hortensien, Philadelphus 'Erectus' (Duft!)), die mit Stauden und Gräsern unterpflanzt sind. Hier setzen weiß panaschierte und weiß blühende Gehölze Akzente. Bienen und Hummeln fliegen auf Agastachen, Herzgespann, Nepeta und Echinacea. Über die Südseite des Hauses erstreckt sich eine große Holzterrasse. Von hier blickt man auf eine kleine grüne Landschaft im japanischen Stil mit Trockenbach, die im hinteren Bereich hügelig mit jap. Ahornen, Azaleen und Bambus fortgeführt wird. Ein zweiter Sitzplatz ist von Hochbeeten umgeben. Der schmale Nordgarten enthält eine kleine Hostasammlung zwischen Gräsern und Gehölzen. Kleine Kinder bitte beaufsichtigen - giftige Pflanzen.**Zusätzliche Angebote:** Pflanzenableger

Instagram: gartenbaustelle

**Keine Hunde****105 Mein Gartentraum - Ingeborg Griesche****15749 Mittenwalde OT Telz, Telzer Höhe 1**

**Offen:** 22. Mai, 19. Juni, 17. Juli, 14. August, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** B96 Richtung Zossen, hinter Groß Machnow links nach Telz, dort links in den Bergweg bis zum Ende fahren zur Telzer Höhe (bei google Telzer Siedlung). Von Mittenwalde Richtung Zossen auf B246 bis Ortsschild Telz, nach 5 Metern rechts in die Telzer Höhe, im Bergweg parken!

**Sie finden** einen Hausgarten mit Blütenstauden, Gräsern, Bambushecken, Ruhezonen, Gemüsegarten, Obstwiese, Senkgarten im Lavendelkreis, Schwimmteich und vielem mehr. Höhepunkte sind im Mai Iris, Bodenphlox, Vergissmeinnicht, Schneeball, Akelei, Pfingstrose, Japanflieder, frühe Rosen und erstes Gartengemüse. Im Juni blühen Rosen, Päonien, Lilien und Bauerngartenblumen. Es werden Walderdbeeren, Erdbeeren und grüner Spargel geerntet. Im Juli schmücken Lavendel, Phlox, Sonnenhüte, Trompetenbusch, Sommerflieder, Strauchhibiskus, Hortensien. Geerntet werden Beeren und frühe Pfirsiche. Im August erfreuen Dahlien, Gladiolen, Fuchsschwänze, Pfirsiche 'Red Heaven' und Tomaten. Im September klingt die Blütenpracht langsam aus und die Ernte geht weiter mit Hauszwetschge, Kürbissen, Tafeltrauben.

**106 Gartenvielfalt: Die Fenne, ehemaliger Sommersitz des Dichters Peter Hacks****15834 Rangsdorf OT Groß Machnow, Fenneweg 1**

**Offen:** 18./19. Juni, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** mit dem Fahrrad (vom S-Bhf Rangsdorf Richtung Groß Machnow, am Ortseingang links in die Mittenwalder Straße, nach 2 Kilometern links in den Fenneweg) oder dem Auto. Das letzte Stück ist ein holpriger Kopfsteinpflasterweg. Parkplätze in Grundstücksnähe vorhanden.

**Sie finden** rings um ein altes Gebäudeensemble mehrere Gärten, darunter den vielleicht kleinsten Barockgarten der Welt, einen bunt bepflanzten Hofgarten, einen Landschaftsgarten von 1.600 qm mit einem Seerosenteich, einen kleinen Hausgarten und viele Plätze, die zum Verweilen einladen.

**Zusätzliche Angebote:** wir reichen gerne Erfrischungen und Kaffee und Kuchen.

**Keine Hunde****107 Freizeitgarten von Dr. Irmela Wiegand****15749 Mittenwalde OT Motzen, Siedlerpfad 2a**

**Offen:** 18./19. Juni, je 10-18 Uhr

**Zu erreichen:** mit PKW, parken am Waldrand, mit Bus ab Königs Wusterhausen bis Märchenwiese/Urlauberdorf, ca. 10 Min. Fußweg

**Sie finden** einen 500 qm großen, von Wald umgebenen Garten mit Formschnittgehölzen, 50 vor allem historischen Rosen, Pfingstrosen, Hortensien, Taglilien und Gräsern. Besonders beeindruckend sind die Beete mit einer Fülle außergewöhnlicher, seltener Stauden, deren Zusammenspiel durch angepasste Größe, Farben und Formen erstaunen lässt. Skulpturen und Keramiken setzen weitere Blickpunkte. Verschiedene Sitzplätze bieten Sichtachsen u.a. zu einem kleinen Bachlauf. Es blüht von Juni bis November.

**108 Waldgarten von Horst und Ingrid-Ria Krämer****15754 Heidesee OT Bindow, Hirschsprung 8****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr**Zu erreichen:** Regional- oder S-Bahn bis Königs Wusterhausen, dann Bus 722 bis Bindow Wendeplatz**Sie finden** einen ca. 1.000 qm Waldgarten unter alten mit Efeu und wildem Wein berankten Kiefern, einen kleinen Rhododendronpark mit über 50 Rhododendren und Azaleen, prächtige Blattschmuckstauden (200 Hosta, 35 Heuchera) sowie Sommerblumen in historischer Bauernkeramik.**109 Landschafts- und Sammlergarten von Christian Höhne****14827 Wiesenburg/Mark, Hermann-Boßdorf-Str. 40****Offen:** 21./22. Mai, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr**Zu erreichen:** RE7, Bus 555 und 588 von Bad Belzig**Sie finden** einen weitläufigen Garten in unmittelbarer Nähe zum Schloss Wiesenburg. Der 5.000 qm große Garten, der sich über eine Länge von 200 m erstreckt, ist geprägt von alten Obstbäumen und einer Vielzahl noch junger, überwiegend herbstfärbender Gehölzraritäten aus Asien und Nordamerika. Durch diese hohen, teilweise weit ausladenden Bäume und die gestalteten Beete und Rabatten erhält der Garten seinen unverwechselbaren Charakter. Magnolien in nunmehr 40 Arten und Sorten, zahlreiche Rosensorten und eine umfangreiche Staudensammlung mit vielen Raritäten, u.a. Gräser (Miscanthus), Farne, Phloxe, Epimedium, Hosta, Astern. An den Teichen mit Seerosen und toller Randbepflanzung kann man wunderbar verweilen und den Garten auf sich wirken lassen. In Blüte erwarten wir im Mai Iris, Paeonien, Rhododendron, Magnolien und Schattenstauden. Im September zeigen sich Astern, Herbstzeitlose, Herbstkrokusse, Alpenveilchen, Kerzenknöterich, Phloxe, Gräser in großen Quartieren. Ein winterlicher Garten mit diversen Birken und anderen winterblühenden Gehölzen sowie über 100 Heidepflanzen entsteht derzeit.**Keine Hunde****110 Hausgarten von Sabine und Rainer Zobel****14929 Treuenbrietzen, Albert-Schweitzer-Str. 8****Offen:** 16./17. Juli, je 10-18 Uhr**Zu erreichen:** RB33 Bhf. Treuenbrietzen, ca. 15 Min. Fußweg, Bus 582, Hst. Albert-Schweitzer-Str. oder Böllrichstr., je 6 Min. Fußweg**Sie finden** einen über 1.000 qm großen Stauden- und Nutzgarten mit zahlreichen Gestaltungsideen und eigenen Keramikarbeiten, die den Charakter der Pflanzen einfühlsam betonen. Besonders reizvoll stellt sich das „Badezimmer“ dar mit einem natürlichen Gartenteich, mit Bachlauf, Steg und schöner Uferbepflanzung. Interessante Gehölze ergänzen mit wechselndem Blatt- und Nadelwerk effektiv die blühenden Rabatten. In Blüte erwarten wir viele Phloxe, Rosen und Taglilien sowie Hosta, Königskerzen u.v.m.

**Zusätzliche Angebote:** Kaffee und Kuchen, ausgestellte Dekorations- und Kunstobjekte.  
Pflanzenbasar vom garteneigenen Nachwuchs

Achtung: Bitte beaufsichtigen Sie Ihre Kinder (tiefer Teich)!

Rollstuhlfahrer mit Begleitung

**Hinweis:** Die Altstadt von Treuenbrietzen mit dem „Sabinchenbrunnen“ ist sehr empfehlenswert (20 Min. Fußweg).

### **111 Hausgarten von Marlis und Aribert Herrmann**

**14947 Nuthe-Urstromtal OT Felgentreu, Kemnitzer Str. 41**

**Offen:** 18./19. Juni, je 10-18 Uhr, 17./18. September, je 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** RE 3 u. 4 bis Luckenwalde, dann 12 km bis Felgentreu

**Sie finden** in der 3.300 qm großen Gartenlandschaft üppige Staudenbeete kombiniert mit vielen Gräsern, Hostabeeten, einem Gemüsegarten und einem regenerativ betriebenen Schwimmteich. Neben einer prächtigen Pfingstrosenblüte im Frühjahr und unzähligen Taglilien in den Sommermonaten besticht der Herbst mit einer Farbenvielfalt von Astern, Disteln und Dahlien.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee, kalte Getränke, Keramiken, Pflanzenableger

Rollstuhl geeignet

**Hinweis:** Das Naturhaus von Erich Broneske in der Felgentreuer Dorfstr. 28 ist zur Besichtigung an diesen Tagen offen.

### **112 Großer Hausgarten von Christel und Bernd Dreisicke**

**14943 Luckenwalde, Lehmhufenweg 17**

**Offen:** 22. Mai, 16./17. Juli, je 10-18 Uhr, 18. September, 10-17 Uhr

**Zu erreichen:** B 101, Abfahrt Industriegelände, ca. 2 km in den Lehmhufenweg

**Sie finden** auf einer Fläche von 3.000 qm einen nach englischem Vorbild angelegten Garten mit einem viktorianischen Wintergarten. Es wird durchgeblüht von März bis Oktober.

Frühjahrsblüher, Rhododendren und Azaleen in großer Farbenvielfalt, großflächige

Hortensienquartiere, zahlreiche Stauden und Gehölze wechseln sich mit Koniferen ab. Zwei

imposante rotlaubige Fächerahorne beschirmen den Teich mit Seerosen, Kois und Goldfischen.

Viele dendrologische Besonderheiten (Taschentuch-, Mammut-, Judas-, Pfefferkuchenbaum, u.v.a.) geben dem Garten seine Besonderheit und Struktur.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen, Kaffee, Verkauf von Stauden, Führungen

**Keine Hunde**

### **113 Bauerngarten von Marion und Reinhard Wandel**

**14913 Jüterbog, Werder 6**

**Offen:** 16. Juli, 10-18 Uhr, 17. September 10-17 Uhr,

**Zu erreichen:** PKW, B 101 von Norden, hinter Ortseingangsschild Kloster Zinna, vor Schloss Zinna links abbiegen, beim ehem. Bhf. Werder rechts halten.

**Sie finden** einen ca. 2.000 qm großen, parkähnlichen Garten, der sich an einen ehemaligen Vorseithof anschließt. Die Reste der abgetragenen Scheune wurden als Steingartenhügel

bepflanzt, dadurch ist der Blick frei auf zwei riesige Eschenbäume und viele Stauden entlang der geschwungenen Wege. Begrenzt wird der Garten von einer Mauer und Benjeshecken vor denen Kletterhortensien, Kletterrosen und andere blühende Gehölze ihren Platz haben. Im September dominieren die Herbstastern in vielen Farben.

**Zusätzliche Angebote:** selbstgebackener Kuchen und Kaffee, Abgabe von Stauden und frischen Kräutern